

AKTUELL

**Yachtclub
Frankonia**

Informationen
für Vereinsmitglieder
und
Freunde des
Wassersports

Inhalt:

Termine

Regatta-Termine

Aktuelles

Einladungen

Jahreshauptversammlung

Spanferkel-Essen

Tag des Wassersports

Berichte

Deutscher Seglertag 2005

Ehrung für Bornemann

Seglerrat

Marina Obereisenheim

Ausbildung 2005

Törnbericht -
nördliches Mittelmeer

Börse

Verwaltung

Arbeitsdienste im YCF

Neue Verwaltungsmitglieder

Neue Mitglieder

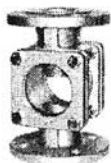
Geburtstage

**Ausgabe 1
Januar 2006**

NORIS Armaturen

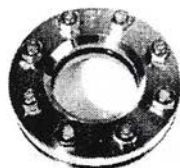
Der Schauglas-Spezialist

für die chemische Industrie



Wir liefern Flanschenschaugläser für den Rohrleitungsbau mit DIN- oder ANSI-Flanschen

Runde Schauglasarmaturen für den Schiffs-, Tank- oder Kesselbau



Muffenschaugläser für den Einbau in Benzin- oder Ölleitungen

NORIS Armaturen Burkenstein GmbH

Neumeyerstr. 13 • 90411 Nürnberg • Tel. 0911/52 150 63 • Fax. 0911/52 24 40

!!! Wichtige Telefon-Nummern !!!



Vereinsheim YCF Ramsberg

09144 / 92 65 61

Hafenmeister Ramsberg

09144 / 92 75 50

Hafenmeister Pleinfeld

09144 / 92 75 54

Hafenmeister Enderndorf

09175 / 91 19

Wasserschutzpolizei für Ramsberg

09831 / 67 880

DLRG Ramsberg

09144 / 92 74 11

Büro Zweckverband Brombachsee

09144 / 571

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

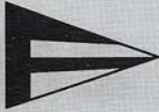
09141 / 902-0

- Zulassungen (Herr Dommel)

09141 / 902-262

TÜV (Nürnberg)

0911 / 65 57 212



Yachtclub Frankonia e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2006

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Gastmitglieder des Yacht-Club Frankonia e. V. recht herzlich ein.

Unsere Jahreshauptversammlung findet am

Freitag, den 3. März 2006 um 20.00 Uhr

im Clubheim in der Willstätterstr. 4 in Nürnberg-Gebersdorf statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 2. Vorsitzenden
4. Bericht des Führerscheinausschusses
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Schatzmeisters
9. Entlastung der Verwaltung
10. Neuwahl der Verwaltung
11. Ehrung verdienter Mitglieder
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge, die durch die Jahreshauptversammlung entschieden werden sollen, sind bis zum **18. Februar 2006** schriftlich an die Geschäftsstelle des **Yacht-Club Frankonia, Willstätterstr. 4, 90449 Nürnberg**, einzureichen.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Mit sportlichen Grüßen
Yacht-Club Frankonia e.V.

Johannes Borowski



Johann Gg. Zölls

- Snackautomaten
- Getränkeautomaten
- Fotoautomaten
- Kaffeemaschinen



Kapell-Leite 2
90579 Langenzenn
Tel. 09101 / 909390
Fax. 09101 / 9093925
Zoells@t-online.de



Snacks

Coffee

Drinks rund um die Uhr



und Freunde des Yachtclub Frankonia,

Das Jahr 2005 ist zu Ende, es hat mit Sicherheit nicht nur Freude und Erfolg gebracht, sondern hat auch manche Enttäuschung für uns parat gehabt. Lasst uns deshalb lieber das Positive in Erinnerung behalten.

Wir freuen uns auf eine hoffentlich schöne und erfolgreiche Wassersportsaison 2006. Die Termine für unsere Veranstaltungen findet Ihr wie immer im beiliegenden Terminkalender.

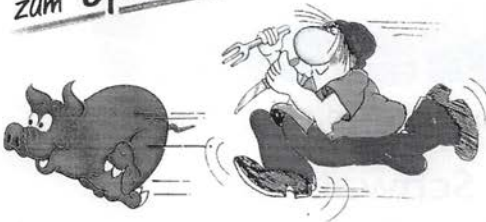
Eine rege Beteiligung bei diesen Veranstaltungen wäre schön.

Der Einsatz zahlreicher ehrenamtlicher Helfer macht viele unserer Veranstaltungen erst möglich. Auf diesem Wege möchte ich mich bei diesen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken. In diesen Dank schließe ich auch meine Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand mit ein, durch deren Einsatz unser Clubschiff immer in Fahrt und auf dem rechten Kurs gehalten wird.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr und die Saison 2006 verbleibe ich

Euer Johannes

Einladung zum Spanferkel-Essen



Ort: Clubheim Ramsberg
Termin: Samstag 25.März 2006
Beginn: 17:00 Uhr

Zum Saisonbeginn
möchte der
Yacht-Club-Frankonia
Euch alle recht herzlich
zum Spanferkelessen
einladen.

Bitte Teilnahme bis spätestens am
11.03.2006 bei mir melden !!

Preis pro Person € 7.50

bitte überweisen auf:

Konto-Nr. 382 915 690, BLZ 760 200 70

Hypovereinsbank Nürnberg „Spanferkel“

Sigi Zölls

Tel.: 0911 / 96 99 22 22

Redaktionsschluss YCF AKTUELL

am Mo 27.3.2006, Mo 26.6.2006, Mo 25.9.2006 und Mo 1.1.2007

Tag des Wassersports - go boating

am Sa 10.06.2006 ab 10 Uhr

Deutschland geht auf's Wasser - wir auch!

Am "Tag des Wassersports" können Sie bei uns

- Segeln - sich informieren - mit Teilnehmern und Ausbildern sprechen -

oder sich einfach einen schönen Tag in unserem Clubheim am Gr. Brombachsee machen.

Erleben Sie die Faszination des Wassersports
und finden Sie Ihre neue Lieblingssportart heraus!

Ihr Lieferant für internationale
Bier- und Getränke-Spezialitäten

 **Getränke
Madla**

Partner der Gastronomie und des Handels

91126 Schwabach

Am Pointgraben 5 u. Zöllnertorstraße 12

Abholmärkte - Heimdienst

Telefon ☎ 40 39 und 40 30

(Stand Oktober / 2005)

Es besteht - nach vorheriger Anmeldung - für jedes Mitglied jederzeit die Möglichkeit, an einer Verwaltungssitzung teilzunehmen, besonders, wenn wichtige Themen anstehen.

Januar

- | | | |
|----|--------|------------------------------------|
| Mo | 02.01. | - Redaktionsschluss |
| Sa | 21.01. | - Boot Düsseldorf (21.-28.01.2006) |

Februar

- | | | |
|----|--------|-------------------------------------|
| Fr | 03.02. | - Optimisten-Treffen (ab 18:30 Uhr) |
| Fr | 03.02. | - Clubabend |
| Mi | 08.02. | - Infoabend Ausbildung |
| Di | 14.02. | - Verwaltungssitzung |

März

- | | | |
|----|--------|--------------------------------------|
| Fr | 03.03. | - Jahreshauptversammlung 2006 |
| Sa | 11.03. | - Arbeitsdienst in Ramsberg |
| Sa | 25.03. | - Spanferkel-Essen |
| Mo | 27.03. | - Redaktionsschluss |
| Di | 28.03. | - Verwaltungssitzung |

April

- | | | |
|----|--------|-----------------------------|
| Sa | 01.04. | - Stegaufbau-Obereisenheim |
| Do | 06.04. | - Clubabend |
| Sa | 08.04. | - Stegaufbau-Obereisenheim |
| Sa | 08.04. | - Arbeitsdienst in Ramsberg |

Mai

- | | | |
|-------|------------|-----------------------------|
| Mo | 01.05. | - Ansegeln (WSGR) |
| Do | 04.05. | - Clubabend |
| Sa/So | 06./07.05. | - Sprinta-Cup (YCF) |
| Sa | 06.05. | - Arbeitsdienst in Ramsberg |
| Mi | 10.05. | - Mittwochsregatta (YCF) |
| Mi | 17.05. | - Mittwochsregatta (WAB) |
| Di | 23.05. | - Verwaltungssitzung |
| Mi | 24.05. | - Mittwochsregatta (YCN) |
| Sa | 27.05. | - Schnupper-Segeln |
| Mi | 31.05. | - Mittwochsregatta (1.WSC) |

Juni

- | | | |
|----|--------|---|
| Do | 01.06. | - Clubabend |
| Mi | 07.06. | - Mittwochsregatta (YCF) |
| Sa | 10.06. | - Tag des Wassersports (Schnupper-Segeln) |
| Mi | 14.06. | - Mittwochsregatta (WAB) |
| Mi | 21.06. | - Mittwochsregatta (YCN) |
| Sa | 24.06. | - Arbeitsdienst in Ramsberg |
| Mo | 26.06. | - Redaktionsschluss |
| Mi | 28.06. | - Mittwochsregatta (1.WSC) |

Beginn der Verwaltungssitzung um 19:30 Uhr
 Beginn des Clubabends um 20:00 Uhr

jeweils im Clubheim Willstätterstr. 4





Audi Zentrum
Nürnberg - Marienberg



Marienbergstraße 88 · 90411 Nürnberg
Tel: 0911/54 03-0 · Fax: 0911/54 03-333
info@audi-zentrum-nuernberg-marienberg.de
www.audi-zentrum-nuernberg-marienberg.de



Modern, dynamisch, leistungsstark.

Audi in neuer Dimension!

Das **Audi Zentrum am Marienberg**. So exklusiv wie die Marke, so innovativ wie die Produkte, so individuell wie Sie. In diesem hochmodernen Autohaus können Sie die aktuelle Modellapalette des Ingolstädter Erfolgskonzerens ganz neu erleben. Es betreut Sie ein engagiertes Spezialistenteam, das den Fahrer und nicht das Fahrzeug als Maß aller Dinge sieht. Freuen Sie sich auf automobiler Lösungen, die auf Sie zugeschnitten sind, und genießen Sie Service auf Top-Niveau.



■ Pässe-Maut in Südtirol

KOSTENPFLICHTIG. Maut auf Südtiroler Pässen: Die Landesregierung Südtirols hat beschlossen, dass voraussichtlich ab Juli 2006 für das Befahren von Timmeisjoch und Stilsferjoch bezahlt werden muss. Weitere Pässe sollen möglicherweise 2007 folgen. Autofahrer werden vermutlich mit 10 bis 15 Euro zur Kasse gebeten, Motorradfahrer mit 5. Das Geld soll in die Sicherung und Instandhaltung der Straßen fließen.

■ Navigation

Die letzte deutsche Loran-C-Station auf Sylt wird abgeschaltet. Damit gibt es hierzulande kein landgestütztes Funknavigationssystem mehr. Die wesentlich exaktere Satellitennavigation hat Loran-C weithin obsolet gemacht. Andere Länder (s. www.nels.org) betreiben ihre Stationen zunächst weiter.

■ Seenot

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger hat ihre Saisonbilanz 2005 vorgelegt. Demnach wurden bis zum 31. Oktober bei 1631 Einsatzfahrten 127 Menschen aus Seenot gerettet und 768 Personen aus Gefahrensituationen befreit. Das deutet in der Summe für 2005 auf einen leichten Rückgang der Zahlen hin. Die DGzRS beklagt außerdem rückläufige Spendeneinnahmen.

■ GPS-Warnung

RÜCKRUF Die Netzteile der GPS-Geräte eXplorist 400, 500 und 600 von Magellan bergen beim Anschluss möglicherweise das Risiko von Verletzungen (Artikelnummer 730 391, auf der Unterseite des Geräts). Die Herstellerfirma Thales ruft die Geräte, ausgeliefert zwischen April und Oktober 2005, zurück. Betroffene senden das Netzteil an: Northwest-Funk GmbH, Zweiter Polderweg 18, 26723 Emden, Das kritische Zubehör wird umgehend durch unbedenkliches ersetzt (Artikelnummer 730 494).

■ Navigation

Das neue Satellitennavigationssystem Galileo, die europäische Konkurrenz zum amerikanischen GPS, errichtet eines der beiden geplanten Kontrollzentren in Deutschland. Ein deutsches Industriekonsortium wird am 3,6 Millionen schweren Projekt der EU beteiligt. 2008 soll das System voll funktionsfähig sein.

■ Rückruf für Funkgeräte

SICHERHEIT Aufgrund einer Fehlfunktion zieht der schwedische Hersteller Silva eine Serie von Funkgeräten mit DSC-Funktion zurück. Die per automatischem Notruf mit diesen Geräten übermittelte GPS-Position kann deutlich von der tatsächlichen Position des Havaristen abweichen. Als Ursache wurde ein Software-Fehler ermittelt. Zurückgerufen werden deshalb alle S10-DSC-UKW-Seefunkgeräte mit der Seriennummer 0300001 bis 0401060, ausgeliefert zwischen Dezember 2003 und Mai 2004. Deren Besitzer sollten sich unverzüglich in Verbindung setzen mit der Herman Gotthardt GmbH, Hartmut Pflughaupt, Tel. 040/85 15 05 62; E-Mail: hp@gotthardt-yacht.de.

■ Handy

Für Segler, die viel aus dem Ausland telefonieren, bietet eine neue EU-Website Informationen und Rat an. Anhand von Tarifbeispielen können Interessierte erfahren, wie sie Kosten kalkulieren und reduzieren können.

http://europa.eu.int/information_society/roaming

■ Abschaffung

Der Auslandsfunk Deutsche Welle hat im Zuge einer Programmreform seine Seewetterberichte eingestellt. Dafür habe es mehrere Gründe gegeben, unter anderem fehle es an Sendeplatz. Die Berichte für Nord-, Ostsee und Mittelmeer wurden stets im Sommer ausgestrahlt.

■ Notstand

Der Ostsee geht die Luft aus. Nach Angaben des Schleswig-Holsteinischen Landesamts für Natur und Umwelt herrscht immer größerer Sauerstoffmangel am Meeresboden. Die Werte seien lebensbedrohlich für Fische und am Meeresgrund lebende Organismen. Besonders betroffen sei die Kieler Außenförde, die Eckernförder Bucht und die gesamte Flensburger Förde.



WÖHRL

MODE MIT STARKEN MARKEN

Roth · Valentin-Passage

Vereins-Service 091 71/ 9 60 90

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 9.00 bis 20.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 18.00 Uhr

VOSSCHEMIE



HEMPEL
Yachtfarben



Lieferant für das Gesamtsortiment der **VOSSCHEMIE**

HEMPELYachtfarben

Farbentferner und Reiniger, Grundierungen und Vorstreichfarben
Spachtelmassen, Klarlacke, Teaköle, Decklacke, Antifoulings und
Unterwasserbeschichtungen, Reinigung und Pflege mit System.

RUDOLPHI-FARBEN Ihr zuverlässiger Berater und Lieferant für den Bau-
unterhalt, Anstrich-, Putz- und Lackiertechnik - Gesamtsortiment Farben-
großhandel, Teppichböden, Tapeten, Werkzeuge und Maschinen

Hintere Marktstraße 5 90441 Nürnberg gegenüber neue Müllverbrennung
Tel. 0911-9668725 Fax 0911-9668787 info@rudolphi-farben.de

RUDOLPHI-Farben WARU-Heimtex



Großer Brombachsee 2006

Datum	Termin	Klassen	Club
22.04.-23.04.	Katamarangau	A-Cat (RR), Katamarane offene Klasse (Texel)	WSGR
29.04.-30.04.	Auftakt-Regatta	(YSt.)	TSVR
01.05.	Ansegeln	alle (YSt.)	WSGR
06.05.-07.05.	Sprinta-Cup	Sprinta-Sport (RR)	YCF
20.05.-21.05.	Einhand-Regatta	Monas (RR), O-Jolle (RR), Finn (RR)	WAB
27.05.-28.05.	Franken-Cup	Laser (RR), Laser Radial (RR)	WSGR
03.06.-04.06.	FD-Cup	FD (RR)	WAB
04.06.	10-Stunden-Regatta	(YSt.) nur Kielboote	WAB
17.06.-18.06.	Weißburger Römer-Cup	(YSt.)	1.WSC
24.06.-25.06.	Großer Preis der Sparkassen	Conger (RR)	YCN
08.07.	Langstrecken-Regatta	(YSt.)	1.WSC
08.07.-09.07.	Frankenmarathon	Surfboards (OK, OFK), Süddeutsche Mannschaftsmeisterschaft (YSt., vereinsintern)	WSGR / WSN
09.07.	Pärchen-Regatta		TSVW
15.07.-16.07.	Kreuzer-Cup	Surprise, Sudar, Sprinta-Sport, Fighter	1.WSC
15.07.-16.07.	H-Boot-Cup	H-Boote (RR)	WAB
21.07.-22.07.	Drachen-Fleetrace	Drachen	YCF
22.07.-23.07.	Drachen-Matchrace	Drachen	YCF
22.07.-23.07.	Merowinger-Cup	Pirat (RR), Practice-Race für EM	WAB
21.07.-28.07.	Euro-Cup U23	Pirat (am 22./23. keine WF)	WAB
29.07.	Sommerregatta	(YSt., vereinsintern)	TSVR
29.07.	Semesterabschluss	(YSt., vereinsintern)	FAU
29.07.-30.07.	HSGE-Sommerregatta	(YSt.)	HSGE
02.09.-03.09.	Manfred-Stahl-Regatta	Conger (RR)	YCF
	Franken-Preis	KZV (RR)	YCF
04.09.-07.09.	Deutsche Meisterschaft	Conger	YCF
08.09.-10.09.	Deutsch Meisterschaft/ German Masters Raceboard	Surfbords	WSGR
09.09.-10.09.	Dino-Cup / H-Fünfer	Melges24(RR), Kielboote mit YSt. 102 bis 106	YCF
16.09.-17.09.	Bavarian-Team-Race-Cup	Opti-Mannschaften	YCN
23.09.-24.09.	Korsar-Trichter	Korsar (RR)	YCN
30.09.-01.10.	Frankonia-Cup	Opti A + B	YCF
03.10.	Absegeln	YSt.	YCE
07.10.-08.10.	Catamaran-Cup, Franken-Cup	Nacra, Prindle(RR), Formula 18(RR) Top-Cat (RR), Katamarane offene Klasse (Texel)	WSGR
14.10.-15.10.	505er-Regatta	505 (RR)	YCF
14.10.-15.10.	Europe-Trichter	Europe (RR)	YCN
21.10.-22.10.	Herbst-Regatta	YSt.	TSVR

Liebe Mitglieder,

wir bitten Euch betreffs unserer Regattatermine um Mithilfe. Der jeweilige Wettfahrtleiter koordiniert auch seine Mannschaft (Helfer). Bitte ruft den jeweiligen Wettfahrtleiter an und helft mit.

Danke ! Euer Sportwart Stefan Strauch



FRANKENWEIN



Weinproben

Weinabende

Weinverkauf

Fordern Sie unsere aktuelle Weinliste an
Beachten Sie unseren Lieferservice

Weingut
Herbert Schuler
– Höllenkeller –

Schwanfelder Straße 6 - 97247 Obereisenheim

Telefon (0 93 86) 2 82 u. 12 33

Fax (0 93 86) 12 47

Internet: <http://www.weingut-herbert-schuler.de>

E-Mail: info@weingut-herbert-schuler.de

■ Deutscher Seglertag 2005

HAMBURG / MÜNCHEN (mef) – Mit überwältigender Mehrheit wurde Rolf Bähr vom Berliner Verein Seglerhaus am Wannsee, der bisherige Vorsitzende des Seglerrates, zum neuen Präsidenten des Deutschen Seglerverbandes gewählt. Bayern ist auch in Zukunft mit drei Mitgliedern im Seglererrat vertreten.



Dierck Thomsen - Rolf Bähr

„Die Amtszeit des Dream-Teams aus Gunzenhausen ist zu Ende“ – mit diesen Worten leitete der bis 2001 amtierende DSV-Präsident Hajo Fritze die Abschiedsrede für den scheidenden Präsidenten Dierck Thomsen ein, der nach vier Jahren Amtszeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stand. Ebenfalls nicht mehr zur Wahl stand aus persönlichen Gründen der Vizepräsident für Fahrtensegeln, Freizeit- und Breitensport Harald Baum vom Hamburger Segelclub. Fritze dankte den beiden beim Seglertag 2001 in Gunzenhausen gewählten Funktionären für ihr großartiges Engagement und ihr erfolgreiches Wirken in den vergangenen vier Jahren und zeichnete sie mit der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Segler-Verbandes aus.

Neu in diese beiden Ämter wurden der 66-jährige Rolf Bähr als Präsident sowie Uwe Jahnke vom Warnemünder Segelclub als Vizepräsident gewählt. Bähr war von 1992 bis 2001 Mitglied im Seglererrat des DSV, seit 2002 hatte er dessen Vorsitz inne. Über den Pirat und später den Klassen Drachen, Soling, Flying Dutchman kam er zur Tempest-Klasse,



Uwe Jahnke

in der Bähr die Weltmeisterschaften 1979, 1980, 1982, 1985 und 1987 gewann. Bei der Tempest-Weltmeisterschaft 2005 konnte Bähr die Bronze-Medaille erringen.

Der 65-jährige Uwe Jahnke ist als Vorsitzender des Warnemünder Segel-Clubs und als Wettfahrtleiter der Warnemünder Woche seit vielen Jahren ehrenamtlich aktiv. Seine größten Regattaerfolge feierte der Diplom-Ingenieur für Schiffsmaschinenbau als DDR-Meister im Seesegeln in den Jahren 1970, 1972 und 1980.

In ihre Ämter wieder gewählt wurden der DSV-Vizepräsident für Leistungs- und Wettsegeln, Emil Steinke (Spandauer Yacht-Club), der DSV-Vizepräsident für Umwelt und Recht, Dr. Lorenz Walch (Starnberger Stehsegler) sowie der DSV-Vizepräsident für Finanzen, Christoph Hillebrand (Kölner Yacht Club).

Spannend gestaltete sich die Wahl der 16 Seglerratsmitglieder. Dabei konnte Günther Nülle, seit 13 Jahren der Vorsitzende der Opti-Klassenvereinigung, trotz kurzfristiger Nominierung 3365 Stimmen auf sich vereinigen und belegte mit den meisten erhaltenen Stimmen den 1. Rang auf der Wahlliste. Bereits den zweiten Platz konnte sich Dr. Klaus Rösch vom Waginger Segelclub mit 3153 Stimmen sichern. Da Hannes Schwarz nach drei Perioden mit je 4-jähriger Dauer nicht mehr kandidieren konnte, hatte der Bayerische Seglerverband mit Siegfried Merk vom Diessener Segelclub einen neuen Kandidaten auf der Wahlliste vorgeschlagen. Mit genau 2500 Stimmen lag der bayerische H-Boot-Segler im Endergebnis auf Platz 7 der Liste und damit noch vor deutschlandweit bekannten Seglern wie dem Mitglied des Olympiateams vom Verein Seglerhaus am Wannsee Nadine Stegenwalner (Yngling), Platz 8 mit 2388 Stimmen und dem Vizeweltmeister im Contender und im Hobie 14, Frank Suchanek vom Segelclub Bayer Uerdingen, Platz 9 mit 2385 Stimmen.

Die Jahresrechnungen 2003 und 2004 wurden einhellig genehmigt, und die Haushaltspläne für 2006 und 2007 ebenfalls ohne Gegenstimmen angenommen.

Der nächste Deutsche Seglertag wird vom 23. bis zum 25. November 2007 in Leipzig mit Unterstützung des Segler-Verbandes Sachsen stattfinden.

Einen Jubiläumspokal für herausragende Leistungen bei Meisterschaften erhielt neben Vereinen aus anderen Bundesländern auch der Regatta-Surf-Club Chiemsee.





Damit Sie nicht nur beim Sport gewinnen: Die individuellen Vorsorgekonzepte der Gothaer.

Höher, schneller, weiter – im Sport wie im Leben sind die Ansprüche hoch. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir Lösungen für Ihre Sicherheit und Vorsorge:

- Persönlich
- Fair
- Verlässlich

Sprechen Sie mit uns.

Bezirksdirektion Klaus-Dieter Radtke

In der Berten 12, 90766 Fürth

Tel. 0911 778899, Fax 0911 778870

dieter_radtke@gothaer.de, www.gothaer.de

**Versicherungsschutz.
Vermögensberatung.
Vorsorgestrategien.**

Gothaer

Wir machen das.

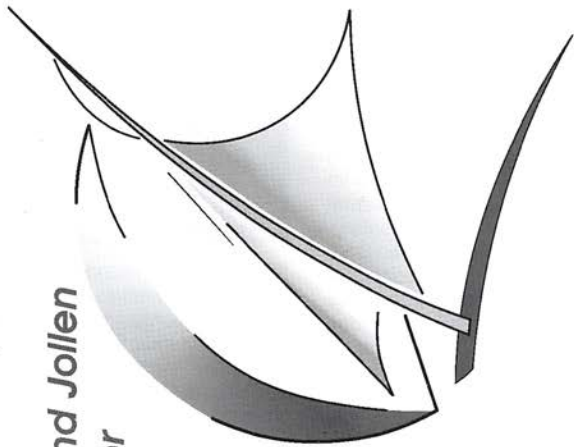


Segelsportzentrum am Brombachsee GmbH

~ Der Meisterbetrieb im Fränkischen Seenland ~

Verkauf von Kielyachten und Jollen
Bootsausrüstung und Zubehör
Bootsaus- und Umbau
Boot & Segelreparatur
Bootsanhänger
Winterlager

Ihr Ansprechpartner für
Gotheer Bootsversicherungen



Geschäftsführer: Stefan Strauch , Nordring 4 , 91785 Pleinfeld , Fon 09144 - 927 336
Fax 09144 - 927 335
segelsportzentrum@t-online.de

■ Ehrung für Bornemann

HAMBURG / MÜNCHEN (mef) – Im Rahmen der Arbeitstagung des Deutschen Seglertages 2005 zeichnete der scheidende Präsident des Deutschen Seglerverbandes Dierck Thomsen den Ehrenpräsidenten des Bayerischen Seglerverbandes Günter Bornemann mit der Goldenen Ehrennadel des DSV aus. Dierck Thomsen erwähnte in seiner Laudatio die Wassersportbegeisterung Bornemanns, die neben dem Segeln auch die Sportarten Schwimmen und Wasserball umfasst. Über die Jugendarbeit im Diessner Segelclub und dem Talent, Ehrenämter im Sport mit Freude und Ausstrahlung auszuüben, erreichte er „höhere Etagen“ im Bayerischen Seglerverband, dessen 1. Vorsitzender er von 1990 bis 2004 war. Während dieser Zeit Mitglied des Seglerrates des Deutschen Segler-Verbandes und von 1998 bis 2004 stellvertretender Vorsitzender dieses Gremiums habe Bornemann seine Aufgaben immer mit sehr viel Fingerspitzengefühl wahrgenommen. Wörtlich sagte Thomsen: „In Dei-



ner Verbandsarbeit war der Breitensport dem Leistungssport ebenbürtig, Umwelt- und Naturschutz waren Deine besonderen Anliegen. Beeinträchtigungen des bayerischen Segelsports bist Du immer energisch entgegengetreten und hast aus vielen

Kontrahenten Freunde von Dir gemacht, die von Deinen Argumenten überzeugt wurden und Dich als Diskussionspartner schätzten. Als Ausrichter des Seglertages 2001 in Gunzenhausen hast Du uns die Fröhlichkeit unseres Sports vermittelt und zugleich ein Stück bayerische Lebensart in unseren Herzen verankert.“

■ Seglerrat

MÜNCHEN (mef) – Der Bayerische Seglerverband ist gut in den Gremien des Deutschen Seglerverbandes vertreten. Dies stellte der Präsident des BSV, Joerg von Hoermann, nach dem Deutschen Seglertag in Hamburg fest. So habe man mit der Wiederwahl des Syndikus des DSV, Rechtsanwalt Dr. Lorenz Walch von den Starnberger Stehseglern erneut einen Vertreter im Präsidium des Verbandes.



Dr. Lorenz Walch

Eine personelle Änderung aus bayerischer Sicht gab es im Seglerrat, dem Führungsgremium des DSV zwischen den Seglertagen. Da Hannes Schwarz nach 12-jähriger Tätigkeit nicht mehr kandidieren konnte, hatte der Bayerische Seglerverband als Nachfolger Siegfried Merk vom Dießner Segelclub vorgeschlagen. Der 57-jährige H-Bootsegler ist seit mehr als 35 Jahren aktiv und über Windy und Dyas nunmehr unter den besten 20 Seglern der H-Boot-Klasse zu finden. Als Inhaber aller Segelscheine besitzt Merk die Prüferlizenz des DSV und ist Mitglied im Prüfungsausschuss München. Mit genau 2500 Stimmen lag der bayerische H-Boot-Segler im Endergebnis auf Platz 7 der Liste und damit noch vor deutschlandweit bekanntesten Seglern wie dem Mitglied des Olym-

piateams vom Verein Seglerhaus am Wannsee Nadine Stegenwalner (Yngling), Platz 8 mit 2388 Stimmen und dem Vizeweltmeister im Contender und im Hobie 14, Frank Suchanek vom Segelclub Bayer Uerdingen, Platz 9 mit 2385 Stimmen.

Zur Wiederwahl stellte sich Dr. Klaus Rösch vom Wagering Segelclub. Der 65-Jährige kam über die Schratz, den Korsar und den FD zur Tempest, die er seit 1982 segelt. Viele Deutsche Meisterschaften und der sechsmalige Sieg bei Tempest-Weltmeisterschaften haben den seit 1997 im Seglerrat vertretenen Rösch im Segelsport bekannt gemacht. Seit 1990 außerdem im Rechtsausschuss des DSV vertreten, konnte er sich mit 3153 Stimmen den zweiten Platz nach abgebenen Stimmen sichern.

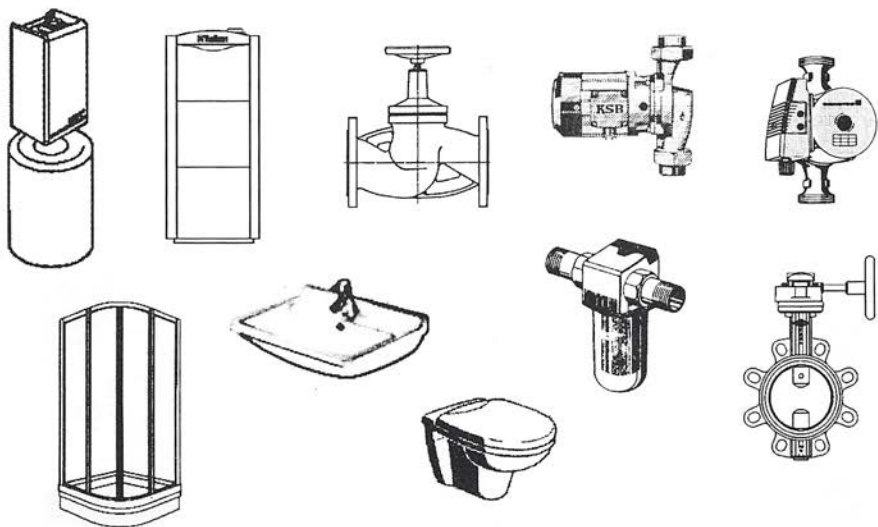
Dritter Vertreter Bayerns im 32-köpfigen Seglerrat ist der Vorsitzende des BSV, Joerg von Hoermann, der der Führungsriege des DSV kraft Amtes angehört.



Siegfried Merk - Hannes Schwarz

... PARTNER FÜR HANDWERK UND INDUSTRIE !

HEIZKESSEL • HEIZFLÄCHEN • DRUCKGEFÄSSE
FUSSBODENHEIZUNG • ROHRE • FITTINGS
ABWASSERHEBEANLAGEN • PUMPEN
ARMATUREN • DRUCKERHÖHUNGSANLAGEN
BAD- UND SANITÄRBEDARF



DEINZER + WEYLAND GMBH
FACHGROSSHANDEL FÜR GEBÄUDETECHNIK



NIEDERLASSUNG NÜRNBERG

Edisonstraße 40 • 90431 Nürnberg
Telefon (0911) 9 96 11-0 • Fax (0911) 9 96 11-30

PARTNER IM **VGH**-VERBUND



Grüß Gott, liebe Segelfreunde!

Auch im WM Jahr 2006 werden wir uns wieder aktiv um die Ausbildung unserer zukünftigen Optimisten-Segler kümmern. Um gemeinsam die Termine und das Ausbildungsprogramm für 2006 zu gestalten, möchte ich alle **Eltern und die zukünftigen Optimistensegler** recht herzlich am 03. Februar 2006 um 18:30 Uhr im Vereinsheim in Nürnberg, Willstätterstraße 4 einladen. Um 20 Uhr findet dort unser Clubabend statt.

Ziele und Voraussetzungen für die Teilnahme am Optimistentraining sind:

- Alter zwischen 7 und 10 Jahre
- Freischwimmerabzeichen
- Mindestens ein Elternteil und das/die Kinder Mitglied im YCF
- Bereitschaft der Eltern, im Zeitraum des Kurses am Clubgelände zu verbleiben.
- Die Eltern müssen ebenfalls bereit sein das Aufriggeln eines Optis zu erlernen und ihre Kinder beim Auf- und Abbau, sowie beim zu Wasser lassen der Boote zu unterstützen!

Die Jugendabteilung stellt den Optimistenseglern Boote und Schwimmwesten zur Verfügung.

Gerne können noch *keine* Mitglieder des YCF jederzeit an einem Schnupperkurs teilnehmen.
Bitte informieren Sie mich rechtzeitig!

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme in unserer Opti-Gruppe haben, erreichen Sie mich unter 0173/58 20 932 oder schicken Sie mir eine eMail an jugend-segeln@ycf.de

Viel Spaß und bis bald!

Bastian Strauch
Jugendwart Segeln



Mittwochsregatten

Start jeweils um 18:00 Uhr auf dem Wasser an der ausgelegten Startlinie!

YCF	WAB	YCN	1.WSC	YCF	WAB	YCN	1.WSC
10.05.	17.05.	24.05.	31.05.	07.06.	14.06.	21.06.	28.06.
05.07.	12.07.	19.07.	26.07.	02.08.	09.08.	16.08.	23.08.
30.08.	06.09.	13.09.					

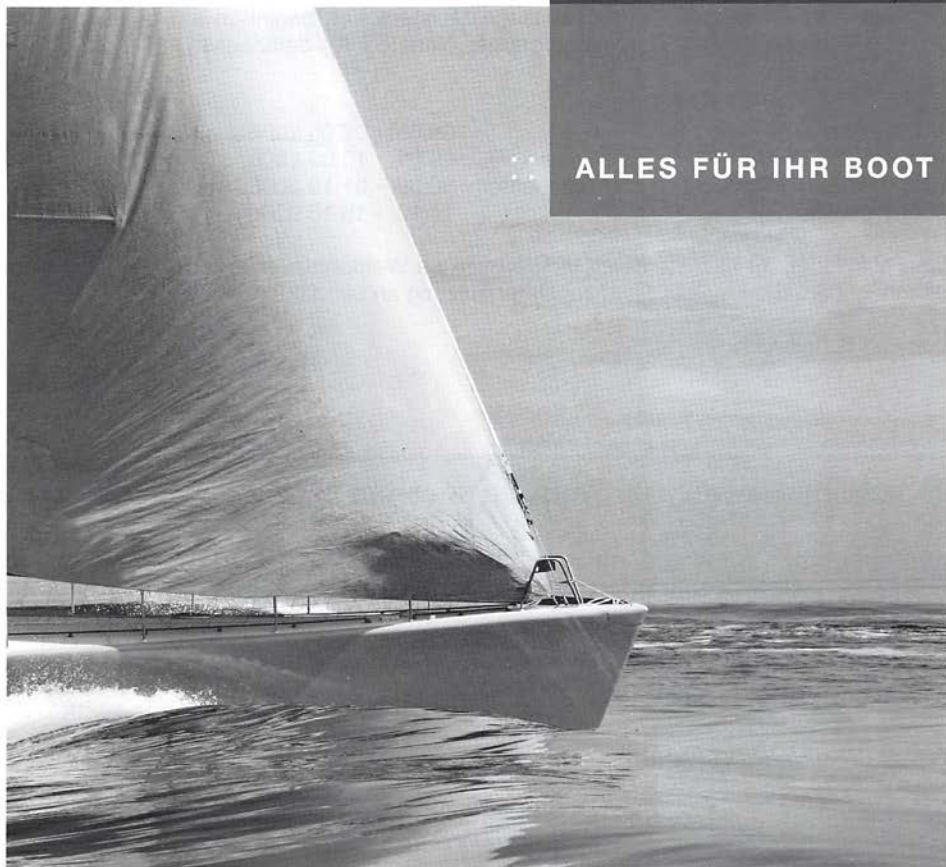
Bei den Mittwochsregatten soll die Idee des Lerneffektes durch gegenseitiges zeigen, erklären und versuchen (Tausch von einzelnen Crewmitgliedern oder "mitfahren lassen") wieder aufgenommen werden. Um keinen Teilnahmepressur zu erzeugen und die vorgenannte Idee besser zum tragen kommen zu lassen, wird diesmal **KEINE** Gesamtauswertung vorgenommen - zur Fahrt um den Siegerplatz sollen die von fast allen Vereinen angebotenen Yartstick-Regatten dienen. Wenn kein Wind ist, wird vom jeweiligen Ausrichter oder einem anderen erfahrenen Segler eine Theorie-Schulung durchgeführt, so dass sich die Anfahrt nach Ramsberg auf jeden Fall lohnt.

Ich bitte alle Segelfreunde um aktive Beteiligung - und bitte informiert eure Clubkameraden, da diese Einladung nur per Email verschickt wird.

Manfred E. Fritsche

YACHTCARE®

ALLES FÜR IHR BOOT



ANTIFOULING · GRUNDIERUNG · HOLZSCHUTZ · PFLEGE · REINIGER · REPARATUR · VERDÜNNER · ZUBEHÖR
Wir bieten Ihnen neben unserer Internetseite www.yachtcare.de
die Nutzung unserer kostenlosen Service-HOTLINE 0800-922 48 22 73

a trademark of
VOSSCHEMIE



Regatta-Termine des Yachtclub Frankonia 2006

Das **Drachen Matchrace** soll vom 21.-23.07.2006 stattfinden. Die Veranstaltung beginnt mit einer normalen Regatta, bei welcher die ersten 4 das Match segeln.

Die **Deutsche Meisterschaft der Conger** Segler wird mit einer Begrüßungsveranstaltung am 02.09.2006 beginnen.

Die Vermessung und eine Trainingsregatta (**Manfred-Stahl-Regatta**) sind für den 02.-03.09.2006 geplant.

Am gleichen Termin wird von uns eine **Kielzugvogel-Regatta** veranstaltet.

Die Segelveranstaltungen für die Deutsche Meisterschaft beginnen am 04.09.2006 bis 07.09.2006. Geplant ist ein Rahmenprogramm. Nähere Infos demnächst!

Desweiteren veranstalten wir:

Sprinta-Cup	06.05. - 07.05.2006
Dino Cup / H-Fünfer	09.09. - 10.09.2006
Frankonia-Cup (Opti) mit ca 150 Teilnehmern	30.09. - 01.10.2006
505er Regatta	14.10. - 15.10.2006

Liebe Mitglieder, im nächsten Heft werden wir die Wettfahrleiter für die Veranstaltungen bekannt geben. Bitte meldet Euch zur Unterstützung an Land oder bei den Regatten.

Mast und Schotbruch

Hans Zölls

Liebe Mitglieder ein paar Worte zu unserem Seglerheim in Ramsberg

Anhänger bitten wir wieder mitzunehmen und nicht am Gelände einfach stehen zu lassen. Sollte es mal nicht anders gehen, bitten wir unseren Takelmeister zu benachrichtigen.

In jedem Fall sollte der Anhänger mit Eurem Namen gekennzeichnet sein.

Einfach abgestellte Fahrzeuge werden wir heuer entfernen lassen.

Danke für das Verständnis!

Die Beleuchtungsleiste für den Anhänger unseres Sicherungsbootes ist seit Herbst nicht mehr auffindbar. Sollte ein Mitglied von uns wissen wo sich diese in Ramsberg befindet, meldet Euch bitte bei unseren Takelmeister!

Hans Zölls

von Profis für Profis von Profis für Profis von Profis für Profis von von Profis

--Wir liefern, montieren und schablonieren--

EUROPAWEIT

an allen bekannten Binnengewässer

an allen Flüssen

an Ost- und Nordsee

an allen Häfen im Mittelmeerraum



Unser Programm

- Biminis
- Sprayhoods
- Persenninge
- Kombiverdecke
- Scheibenabdeckungen
- Decksliegen
- Sonderkonstruktionen
- Alu und Niroverarbeitung



Heckverdeck mit Flyabdeckung

Unsere Leistungen

- Spezialisierte Bootssattlerei
- Über 30 Jahre Erfahrung
- 15000 Schnittmuster am Lager

von über 3000 Schiffen

- Marktführer in Europa
- Bebilderte Angebote
- Alles aus einer Hand
- Individuelle Gestaltung
- Professionelle Technik
- Funktionelles Handling
- Richtungsweisend, elegant
- Wir kommen an Ihre Yacht
- Sonderkonstruktionen
- Hochwertige Verarbeitung
- Hervorragendes Design

--E-Mail: info@wending-verdecke.de--Internet: <http://www.wending-verdecke.de>--



Bimini A4 und Sprayhood 015



Kombiverdeck
Bootssattlerei

WENDING GmbH
30 Jahre Meisterbetrieb--Inh.: Herbert Bücheler

D-88605 Sauldorf

Tel.: +49(0)7578/933711+933766

Fax: +49(0)7578/933767





Yacht-Club Frankonia e.V.

Meldebogen zur Ermittlung des Vereinsmeisters

Bitte vollständig ausgefüllt zurück an:

Stefan Strauch
Martin-Richter-Str. 14
90489 Nürnberg
Tel.: 0911/5815417
Fax: 012125/20462964
Email: segeln@ycf.de

Dieser Meldebogen kann auch von Stefan Strauch per Post bezogen werden.

Bitte bis spätestens 24.02.2006 einsenden oder abgeben.

Name, Vorname _____

PLZ, Wohnort _____

Straße _____

Tel. _____

Datum	Regatta	Club	Klasse	Teilnehmerzahl	Platz	Meldegeld / v

Datum, Unterschrift



HAUSMESSE

Sa 18. + So 19. März
von 10.00 - 17.00 Uhr

Um Sie kennen
zu lernen, scheuen wir
keinen Aufwand!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

SEGELZENTRUM KAGERER

Service · Boote · Segel · Zubehör

Nordring 2 b · 91785 Pleinfeld

☎ (0 91 44) 92 72 17 · info@szk.de



SUNBEAM

Y · A · C · H · T · E · N

Frauscher

Elektro- und Segelyachten



Törnbericht nördliches Mittelmeer 23.04. bis 07.05.2005

Am Donnerstag, 21.04., abends um 22 Uhr, haben sich die Insassen von zwei Autos an der Raststätte Feucht getroffen. Im einen Christof Gabsattel, Skipper, und Erich Ramberger sowie Hans Herzog, im anderen Klaus Nowak mit Christof Geisler.

In zügiger „Nachtfahrt“ ging es bei Verbindung mit Mobile über München, Kufstein, Innsbruck, Brenner, Bozen und in den neuen Tag des Freitag hinein über Verona, Bologna, Florenz, Siena, Orbetello und schließlich einen von drei Landstegen nach Porto Ercole, wo wir gegen Mittag angekommen sind. Gerade rechtzeitig vor einer Kontrollstelle ohne Entkommen haben wir die für beide Wagen im einen mitgeführten Vignetten auf halbem Weg vor Innsbruck angeklebt. Es ist schon erstaunlich, was da alles in die Falle gegangen war.

Ausgangshafen...

Porto Ercole, nördlich von Rom, wo unser Schiff „Da Capo“, eine Sun Odyssey 45.2, wartet, wäre ein angenehmer kleiner Hafen, bewacht von zwei Festungen, wenn man die Wagen zum Auspacken des Gepäcks vernünftig stellen könnte. Unter den kritischen Augen unwirscher Hafenbeziehungsweise Küstenpolizisten muss man sich kurzzeitig in ein uneingeschränktes Halteverbot stellen, wenn man das Gepäck nicht unzumutbar weit zum Steg schleppen will. So etwas wie Gepäckkarren gibt es natürlich auch nicht. Aber man gewöhnt sich schnell an die andere Auffassung von Recht und Ordnung.

Die Sonne scheint freundlich, wenn es auch ziemlich kalt ist, und so kehren wir nach unserer Ausladeaktion auf die Bänke einer Kneipe am Hafen ein. Die pizzaartigen Stücke waren nicht sonderlich und der Preis für die Biere abstoßend; wir wollten doch keine Brauerei kaufen. Es wird der Gedanke gestützt, in der Pantry für besseres Essen zu sorgen.

Schließlich haben wir unter Führung einer zum Bootseigner befreundeten deutschsprechenden Inhaberin einer Tauchschule unsere Autos auf einen eingezäunten ominösen Werkstatthof außerhalb Ercoles verbracht, wie ausbedungen. - Wir haben sie am Törnende auch wieder vorgefunden, unversehrt, wenn man von einem nicht mehr in Arbeitsstellung haltenden Außenspiegel absieht, den wir mit Tape bandagiert haben.

Nach Elba...

Nach Bootsübergabe durch einen Beauftragten des Bootseigners können wir dann am Samstag, 23.04., um 8 Uhr lossegeln, Kurs Elba, **Porto Azzurro**. Bei an die 5 Beaufort raumem Wind und unter Blister stimmen wir uns auf die Schönheiten und das Anspruchsvolle des Seglerlebens ein.



Nach flotter Fahrt können wir nach 55 Sm um 18 Uhr in der Marina Porto Azzurro in der SE-Ecke Elbas festmachen. Da wir außerhalb der Saison kommen, finden wir einen Liegeplatz mit Mooring und bleiben von berichteten selbsternannten herrischen Helfern verschont.

Am Sonntag regt uns Schlechtwetter bei durchziehendem Tief zu kleinen Reparaturarbeiten an: Eine Toilettenspülung kann unter fachmännischen Händen von Hans rasch wieder in Gang gebracht werden. So bleibt Zeit für einen Ausflug mit dem Linienbus quer über die Insel nach Porto Ferraio und Besichtigung der Stadtvilla von Napoleon. Haus und Garten im Stil der Zeit haben Charme und Aussicht aufs Meer. Wäre er doch nur da geblieben. - Bei einer kleinen Vesper, zum Beispiel eine Calzone, konnten wir uns stärken. - Bei an die 8 Bft im Hafen hat Hans Bootswache gehalten und die Leinen kontrolliert. Abends speisen wir gemeinsam in der Caravelle, einem auf Pfählen über dem Wasser stehenden Lokal, stimmungsvoll, gut.

Nachtfahrt nach Norden...

Der Mangel an für uns geeigneten Häfen auf dem Weg nach Norden zwingt plangemäß zur ersten Nachtfahrt mit etwa 120 Sm. Am Montag um 10 Uhr legen wir in Azzurro ab. Bei NW-lichen Winden, die bis zum Nachmittag auf 6-7 Bft zunehmen, und rauer werdende See, Seegang wohl 4 bis 5, wird die Fahrt erregend schön, zehrt aber auch an einigen nicht eingewöhnten Mägen und fordert mitunter Tribut. Wir müssen uns auch erst wieder daran gewöhnen, unter Deck herumgeschmissen zu werden. Auf SO drehender Wind abnehmender Stärke und im Verlauf der Nacht etwas moderater werdende See schaffen im Licht des nahezu vollen Mondes eine zauberhafte Stimmung, wenn auch unter Anstrengung des Wachegehens. Bis zum Vormittag lässt der Wind weiter nach und die See beruhigt sich.

Unser Hoffnung, in **Rapallo** bald ausschlagen zu können, trägt jedoch: man hört uns nicht auf UKW aus nächster Nähe und lässt uns beim Einfahren in den Hafen schließlich ruppig wissen, dass er belegt sei. So ergeht es uns auch in **Santa Margherita Ligure**. Unserem Schiff fehlt wohl eine vergoldete Reling. Im dritten, weitere 4



ender des -Club nia e.V.

Mitglied im Deutschen Seglerverband
Mitglied im Deutschen Motoryachtverband e.V.

April

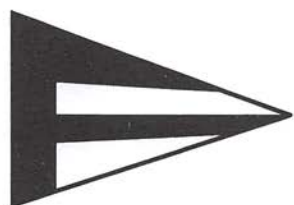
1 Sa	Stegaufbau-Obereisenheim	
2 So		
3 Mo		KW14
4 Di		
5 Mi		
6 Do	Clubabend	
7 Fr		
8 Sa	Stegaufbau-Obereisenheim Arbeitsdienst	
9 So	Palmsontag	
10 Mo	Osterferien 10.04. - 22.4.2006	KW15
11 Di		
12 Mi		
13 Do	Gründonnerstag	
14 Fr	Karfreitag	
15 Sa		
16 So	Ostersonntag	
17 Mo	Ostermontag	KW16
18 Di		
19 Mi		
20 Do		
21 Fr		
22 Sa	Katamarangau WSGR	
23 So	W. Sonntag	
24 Mo		KW17
25 Di		
26 Mi		
27 Do		
28 Fr		
29 Sa	Auftakt-Regatta TSVR	
30 So		

Mai

1 Mo	Ansegeln WSGR	Maifeiertag KW18
2 Di		
3 Mi		
4 Do	Clubabend	
5 Fr		
6 Sa	Sprinta-Cup YCF Arbeitsdienst	
7 So		
8 Mo		KW19
9 Di		
10 Mi	Mittwochsregatta-YCF	
11 Do		
12 Fr		
13 Sa		
14 So	Muttertag	
15 Mo		KW20
16 Di		
17 Mi	Mittwochsregatta-WAB	
18 Do		
19 Fr		
20 Sa	Einhand-Regatta WAB	
21 So		
22 Mo		KW21
23 Di	Verwaltungssitzung	
24 Mi	Mittwochsregatta-YCN	
25 Do	Christi Himmelfahrt	
26 Fr		
27 Sa	Franken-Cup WSGR Schnupper-Segeln	
28 So		
29 Mo		KW22
30 Di		
31 Mi	Mittwochsregatta-1.WSC	

Juni

1 Do	Clubabend	
2 Fr		
3 Sa	FD-Cup WAB	
4 So	Pfingstsonntag 10-Stunden-Regatta WAB	
5 Mo	Pfingstmontag	KW23
6 Di	Pfingstferien 06.06. - 17.06.2006	
7 Mi	Mittwochsregatta-YCF	
8 Do		
9 Fr		
10 Sa	Schnupper-Segeln Tag des Wassersports	
11 So		
12 Mo		KW24
13 Di		
14 Mi	Mittwochsregatta-WAB	
15 Do	Fronleichnam	
16 Fr		
17 Sa	Römer-Cup 1.WSC	
18 So		
19 Mo		KW25
20 Di		
21 Mi	Mittwochsregatta-YCN Sommeranfang	
22 Do		
23 Fr		
24 Sa	Gr. Preis der Sparkassen YCN Arbeitsdienst	
25 So		
26 Mo	Redaktionsschluss	KW26
27 Di	Siebenschläfer	
28 Mi	Mittwochsregatta-1.WSC	
29 Do		
30 Fr		



2006

Jahreska
Yacht
Franko

Juli

1 Sa	
2 So	
3 Mo	KW27
4 Di	
5 Mi	Mittwochsregatta-YCF
6 Do	Clubabend
7 Fr	
8 Sa	Frankenmarathon WSGR/WSN Langstrecken-Regatta 1.WSC
9 So	Pärchen-Regatta TSVW
10 Mo	KW28
11 Di	
12 Mi	Mittwochsregatta-WAB
13 Do	
14 Fr	
15 Sa	H-Boot-Cup WAB Kreuzer-Cup 1.WSC
16 So	
17 Mo	KW29
18 Di	
19 Mi	Mittwochsregatta-YCN
20 Do	
21 Fr	Euro-Cup U23 WAB Drachen-Fleetrace-YCF
22 Sa	Merowinger-Cup WAB
23 So	Drachen-Matchrace-YCF
24 Mo	KW30
25 Di	
26 Mi	Mittwochsregatta-1.WSC
27 Do	
28 Fr	
29 Sa	Grillfest Ramsberg Sommerregatta TSVR
30 So	Semesterabschluss FAU HSGE-Sommerregatta HSGE
31 Mo	KW31

August

1 Di	Sommerferien 31.07. - 11.9.2006
2 Mi	Mittwochsregatta-YCF
3 Do	
4 Fr	
5 Sa	
6 So	
7 Mo	KW32
8 Di	
9 Mi	Mittwochsregatta-WAB
10 Do	
11 Fr	
12 Sa	
13 So	
14 Mo	KW33
15 Di	Mariä Himmelfahrt
16 Mi	Mittwochsregatta-YCN
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	
20 So	
21 Mo	KW34
22 Di	
23 Mi	Mittwochsregatta-1.WSC
24 Do	
25 Fr	
26 Sa	
27 So	
28 Mo	KW35
29 Di	
30 Mi	Mittwochsregatta-YCF
31 Do	

September

1 Fr	
2 Sa	Manfred-Stahl-Regatta YCF Franken-Preis YCF
3 So	
4 Mo	DM Conger YCF KW3
5 Di	
6 Mi	Mittwochsregatta-WAB
7 Do	Clubabend
8 Fr	DM/German Masters WSGR
9 Sa	Dino-Cup/H-Fünfer YCF
10 So	
11 Mo	KW3
12 Di	
13 Mi	Infoabend Ausbildung Mittwochsregatta-YCN
14 Do	
15 Fr	
16 Sa	Bavarian-Team-Race-Cup YCN
17 So	
18 Mo	KW3
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	Herbstanfang Korsar-Trichter YCN
24 So	
25 Mo	Redaktionsschluss KW3
26 Di	Verwaltungssitzung
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	Frankonia-Cup YCF

ender des -Club nia e.V.

Mitglied im Deutschen Seglerverband
Mitglied im Deutschen Motoryachtverband e.V.

Oktober

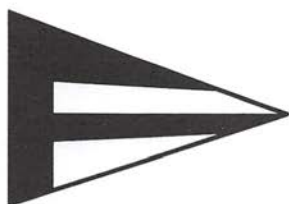
1 So	Frankonia-Cup YCF Erntedanktag	
2 Mo		KW40
3 Di	Absegeln TSVR Tag d. dt. Einheit	
4 Mi		
5 Do		
6 Fr	Clubabend	
7 Sa	Catamaran-Cup WSGR Franken-Cup	●
8 So		
9 Mo		KW41
10 Di		
11 Mi		
12 Do		
13 Fr		
14 Sa	Stegabbau-Obereisenheim Spanferkel-Essen	●
15 So	Europe-Trichter YCN 505er-Regatta YCF	
16 Mo		KW42
17 Di		
18 Mi		
19 Do		
20 Fr		
21 Sa	Arbeitsdienst - Seglerhock + Saisonabschluss	
22 So	Herbst-Regatta TSVR	○
23 Mo		KW43
24 Di		
25 Mi		
26 Do		
27 Fr		
28 Sa		
29 So		●
30 Mo	Herbstferien 30.10. - 04.11.2006	KW44
31 Di	Reformationstag	

November

1 Mi	Allerheiligen	
2 Do	Allerseelen	
3 Fr	Clubabend	
4 Sa		
5 So		●
6 Mo		KW45
7 Di		
8 Mi		
9 Do		
10 Fr		
11 Sa	Martinstag	
12 So		●
13 Mo		KW46
14 Di		
15 Mi		
16 Do		
17 Fr		
18 Sa		
19 So	Volkstrauertag	
20 Mo		KW47 ○
21 Di	Verwaltungssitzung	
22 Mi	Buß- und Betttag	
23 Do		
24 Fr		
25 Sa		
26 So	Totensonntag	
27 Mo		KW48
28 Di		●
29 Mi		
30 Do		

Dezember

1 Fr	Clubabend	
2 Sa		
3 So	Weihnachtsfeier 1. Advent	
4 Mo		KW49
5 Di		●
6 Mi	Nikolaus	
7 Do		
8 Fr		
9 Sa		
10 So	2. Advent	
11 Mo		KW50
12 Di		●
13 Mi		
14 Do		
15 Fr		
16 Sa		
17 So		
18 Mo	3. Advent	
19 Di		KW51
20 Mi		○
21 Do		
22 Fr	Winteranfang	
23 Sa		
24 So	4. Advent Hi. Abend	
25 Mo	1. Weihnachtsfeiertag	KW52
26 Di	2. Weihnachtsfeiertag	
27 Mi		●
28 Do	Weihnachtsferien 27.12. - 5.1.2007	
29 Fr		
30 Sa		
31 So	Silvester	



2006

Jahreska
Yach
Franko

Januar

1 So	Neujahr
2 Mo	Redaktionsschluss KW1
3 Di	
4 Mi	Weihnachtsferien 2005/2006 27.12.2005 - 5.1.2006
5 Do	
6 Fr	Hl. drei Könige
7 Sa	
8 So	
9 Mo	KW2
10 Di	
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	
14 Sa	
15 So	
16 Mo	KW3
17 Di	
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	Boot 2006 Düsseldorf
22 So	
23 Mo	KW4
24 Di	
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	
29 So	
30 Mo	KW5
31 Di	

Februar

1 Mi	
2 Do	
3 Fr	Clubabend Optimisten-Treffen
4 Sa	
5 So	
6 Mo	KW6
7 Di	
8 Mi	Infoabend Ausbildung
9 Do	
10 Fr	
11 Sa	
12 So	
13 Mo	KW7
14 Di	Verwaltungssitzung Valentinstag
15 Mi	
16 Do	
17 Fr	
18 Sa	
19 So	
20 Mo	KW8
21 Di	
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	
26 So	
27 Mo	Rosenmontag KW9
28 Di	Fastnacht

März

1 Mi	Aschermittwoch
2 Do	Winterferien 27.2.2006 - 03.03.2006
3 Fr	Jahreshauptversammlung
4 Sa	
5 So	
6 Mo	KW10
7 Di	
8 Mi	
9 Do	
10 Fr	
11 Sa	Arbeitsdienst
12 So	
13 Mo	KW11
14 Di	
15 Mi	
16 Do	
17 Fr	
18 Sa	
19 So	
20 Mo	Frühlingsanfang KW12
21 Di	
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	Spanferkel-Essen
26 So	Beginn der Sommerzeit
27 Mo	Redaktionsschluss KW13
28 Di	Verwaltungssitzung
29 Mi	
30 Do	
31 Fr	

Sm zurückliegen Hafen **Chiavari** finden wir unter betontem Hinweis auf unsere Nachtfahrt Gnade, zumal wir nur eine Nacht bleiben wollen. Wir dürfen im Außenhafen an der Fischermole vor Buganker festmachen. Jetzt fallen wir in erholsamen kurzen Schlaf. Am frühen Nachmittag rappelt sich einer nach dem anderen auf.

Ein improvisiertes Bordessen: auf der Basis Schinken mit Ei ist schnell bereitet und weckt die Unternehmungslust. Wir wollen in die vornehme Gegend, wenn schon nicht zu Wasser, so eben auf dem Land. Ein Gang zum Bahnhof belehrt uns, dass es nach Portofino nicht einfach hinzukommen ist: mit der Bahn bis Rapallo, dann umsteigen nach Santa Margherita Ligure, weiter mit dem Bus. Der Zeitplan gerät in Gefahr, also Ausschau nach einem Taxi, mit Skepsis, in eine Seglerfalle zu geraten. 30 bis 35 € erscheinen uns überschaubar und angebracht. Über die Autostrada sind wir in einer halben Stunde neben dem Zentrum von **Portofino**: Ein romantisches Hafenstädtchen mit auffallend guten Mode- und Schmuckläden. Am Hafen setzen wir uns in ein Straßencafe in die Sonne und lassen es uns bei einem Kaffee bzw. einem Capuccino und einem Stück Gebäck gut gehen. Die Tage sind noch ziemlich frisch und wir frieren manchmal gemeinsam mit den Italienern, oder ziehen uns entsprechend warm an.

Jetzt geht es an den Rückweg: Aus der Peripherie in die größere Stadt kann einfach sein: Ein Bus steht am Platz, bis zu dem das Taxi fahren durfte. Er fährt nach Santa Margherita Ligure, na also. Am Bahnhof dort erscheinen uns die Fahrpläne etwas vage, also fragen wir ein Taxi vor dem Bahnhof: Bis Chiavari: 60 €! Unser Hinweis auf die billigere längere Hinfahrt führt zu einer Reduktion auf 30 €. Das war es dann. Busse nach Chiavari oder Rapallo fahren nicht mehr. Also wieder hinein in den Bahnhof und am Automaten Karten lösen zu je 1,35 €! Aber wann fährt ein Zug? Das ist interpretationsfähig; angegebene Abfahrtszeiten werden nicht eingehalten, aber es sammeln sich einige Fahrgäste, die unsere Hoffnung stützen, genau weiß es niemand, Schaffner sind nicht zu sehen. Schließlich kommt ein doppelstöckiger Zug und im nu sind wir in Chiavari und bei unserm Schiff. Der Rest ist ein normaler Abend.

Am Mittwoch, 27.04., legen wir in Chiavari um 9 Uhr ab, um Zeit für eine gemütliche Küstenfahrt zu haben: wir wollen von See betrachten, wo wir von Land aus waren: Rapallo, Santa Margherita Ligure, Portofino. Hier können wir uns eine Rundfahrt durch den Hafen am Marktplatz nicht verkneifen. Das sieht schon alles sehr verlockend und idyllisch aus.

Das kurze Etmal von 45 Sm nach **Finale Ligure** haben wir bei schwachem Wind bis 3 Bft bis 16 Uhr nur mit Motorunterstützung geschafft. In der neuen, angenehmen Marina liegen wir an Mooringleinen,

einen guten Kilometer östlich vom Ort. Der Weg zum Abendessen führt daher entlang der Straße und durch einen Tunnel. Das Essen in einem auf bayrisch hergerichteten Lokal ist genauso langweilig bis unangenehm. Hier endet eben Ligurien und mal wieder unser Drang essen zu gehen. Außergewöhnlich angenehm ist jedoch, dass die Marina für eine Nacht gratis ist! Ein guter Stützpunkt für die Durchreise.

Um 9 Uhr legen wir am Donnerstag mit Ziel **San Remo** ab. Zunächst fällt das Radiotelex für Wetterinformation aus, dann der Bildschirm für GPS-Navigation. Beim Radiotelex können wir eine herausgerüttelte Sicherung mit Klebeband stabilisieren und das Gerät wieder in Gang setzen. Beim Bildschirm hilft alles nichts: zurücksetzen und was man so alles versucht, auch im Gespräch über Mobile mit dem Eigner. Also zurück zur Navigation mit unseren Ersatz-GPS-Geräten von früher, ohne Elektronische Karte mit Position und Wegpunktanzeige.

Zu guter Letzt geraten wir in Küstennähe in eine Anhäufung von dickeren Ästen und Unrat auf dem Wasser. Auch ein Mann am Bug und dirigierter Zickzackkurs kann nicht abwenden, dass kurz vor San Remo die Schraube eine Art Schlag erhält und danach unruhig läuft und weniger Schub aufbringt. Das Hafenanmanöver in der Hafenanlage von San Remo, in der Marina Portosole, zum Stadthafen benachbart, gelingt aber ohne deutliche Beeinträchtigung.

In San Remo soll das GPS-Bildschirmssystem, der Kartenpotter zur Post gebracht werden und als Expressgut zum Hersteller versandt werden, also ausbauen und sichere Verpackung überlegen. Der Abendspaziergang steht unter der Forderung, die Post ausfindig zu machen und die morgendliche Öffnung zu erfahren.- Gleich mit der Öffnung beginnt am Freitag für das Versandtkommando aus Skipper und Klaus die Aufgabe, Verpackungsmaterial und stoßisolierende Füllung sowie Abdeckung für den Kartenplotter mit Monitor zu organisieren, italienisch kann keiner von uns gut genug, verständigen müssen wir uns mit englisch und französisch; es gelingt und wir können alle gemeinsam noch einen verkürzten Stadtbummel unternehmen.

Beim Auslaufen um 11 Uhr ist es wieder zu spüren: die Vibration der Welle bei erforderlichen höheren Drehzahlen. Längere Fahrt können wir so nicht riskieren, da die Unwucht sicherlich die Wellendichtung zerstören würde. In einer Bucht nach San Remo wird geankert und überlegt. Hans entschließt sich, gesichert durch eine Leine, zu tauchen und Welle und Schraube zu inspizieren. Das Meer ist um diese Jahreszeit noch ziemlich kalt. Hans prustet beim Auftauchen, dass sich bloß ein größerer Plastiksack um einen Teil der Schraube gewickelt habe! Ein Messer zwischen die Zähne genommen taucht Hans immer wieder und



säbelt den Sack Stück für Stück ab. Etwas bange fahren wir den Test, ob die Maschine jetzt wieder rund läuft: sie läuft wieder sanft und wirkungsvoll!

Schlag nach Monaco und Frankreich

Erleichtert segeln wir mit häufiger Motorunterstützung zur italienisch-französischen Grenze, wechseln die Flagge, und sehen gegen 15 Uhr, früher als angenommen, nach 20 Sm die Silhouette von Monaco; bis zum Einlaufen sind es insgesamt nur 25 Sm. Beim Näherkommen versuchen wir, mit dem Staatshafen Port Hercule in Kontakt zu kommen, vergeblich. Schließlich versuchen wir während einer „Hafenrundfahrt“ weiter irgendwie Kontakt aufzunehmen, bis wir über UKW hören, dass der Hafen keinen Gastplatz frei habe. Auch so kann man ein „Sozialschiff“ heraushalten. Da wir so etwas erwartet haben, fahren wir plangemäß weiter, am Port de Fontvieille von Monaco vorbei, zum französischen Port de Cap d'Ail, unmittelbar neben Monaco. Am Point d'Accueille springe ich dort als Vorhut zum Empfang hinüber und nach einem freundlichen Gespräch haben wir einen Liegeplatz. Nach der täglichen Kontrolle des Motors und der Verbrauchsstände mit Logbucheintrag durch Christof Geisler brechen wir zum Stadtbummel durch **Monaco** auf und überschreiten die unmittelbar neben dem Hafen verlaufende Staatsgrenze:

Zunächst nehmen wir die Richtung zum zweiten Hafen von Monaco auf, zum Port Fontvieille, durch Gassen und über einen parkartigen Hügel mit Schule, bis wir am fjordartigen Hafen vor seiner gegenüberliegenden Felswand stehen, deren Plateau die Schlossanlage trägt. Über Rolltreppen gelangen wir an deren Fuß leicht zu dem Stadtteil, der den Schlossfelsen umrahmt. In der zum Meer verlaufenden Rue Princesse Caroline finden wir ein einladendes Lokal gehobener Klasse, Huit & Demi, dem offensichtlich auch Einheimische gerne zusprechen. Hier genießen wir im Außenbereich unter Markisen das beste Essen auf unserem Törn.

Am nächsten Morgen, Samstag, 30.04., haben wir bis 13 Uhr Zeit, obligatorische Sehenswürdigkeiten zu besuchen: so auch den Schlossbereich, die Kirche mit den Gräbern der Fürstenfamilie, das Regierungsgebäude, mit Blick auf den Staatshafen die berganführende Straße zum Casino und auch das maritime Museum „**Musée Océanographique**“, in dem Jacques Cousteau gewirkt hat und dessen Ruhm begründete. Es beherbergt unter anderem eine uns erstaunen lassende Vielfalt von Fischen. - Überall sind Vorbereitungen für das bevorstehende Rennen: Tribünen und längs der Bürgersteige hohe Gitter, um Schaulustige in geordneten Bahnen zu führen bzw. abzuhalten.

Übersegeln nach Korsika...

Um 13 Uhr heißt es Leinen los, mit Kurs auf **Calvi** auf Korsika, 90 Sm gemäß Stechzirkel:

zweite Nachtfahrt. Zunächst kommt der Wind aus SSO, später aus SW, bei Generalkurs 140 Grad lässt es sich gut segeln. Nach Mitternacht schläft der Wind ziemlich ein und die See wird relativ glatt, so dass sich die Sterne im Wasser spiegeln, was die Ausschau nach Schiffen während der Wache erschwert. Aus fünf Mann werden wieder wechselnd jeweils zwei für eine Wache auf zwei Stunden zusammengestellt.

Auf einmal umkreisen uns Schwalben, die eine oder andere unterbricht ihren Flug, ruht sich in unserer Takelage aus, kurz, dann länger, auch drei andere, dann an Deck, schließlich überwinden drei unsere nicht überzeugende Abwehr und huschen in den Salon: sie wirken erschöpft, haben auf ihrem Flug nach Norden auf unserem südwärts segelnden Schiff Zuflucht gesucht und gefunden. Die harte Auslese der Natur: Im Morgengrauen vor Korsika sehen wir eine auf Jagd gehen, eine finden wir tot, das Schicksal der zwei anderen ist ungewiss. -

Am Morgen wird es zunehmend diesig, vor Korsika verdichtet sich Nebel, auf einmal reißt der Nebel auf und wie auf einer Bühne, beleuchtet



im Sonnenlicht, sehen wir die Festung vor Calvi. Seitlich von Süden züngeln schlangenanartig dichte Nebelstreifen, die am Festungsberg dann hochkriechen und im Nu die Festung wieder verschlingen. Wir stehen wieder in dichtem Nebel: Der Tröte Nebelsignale abringen, erst einfach mit einer Pressgasflasche, die der Erschöpfung zuneigt, also dann mit dem Mund, langsam Kreise fahren; horch, unser Signal wird erwidert! Wir können dann einen anderen Segler ahnen. Ein Fischerboot tuckert daher, Richtung Calvi, wir überlegen kurz hinterher zu fahren, trauen uns aber nicht, da nicht sicher ist, ob er für unseren Tiefgang über brauchbaren Grund fährt. Schließlich lichtet sich der Nebel nach einer halben Stunde, so dass wir in den Hafen gleich hinter der Festung einlaufen können:

Von einem Hafenmeister nichts zu hören und nichts zu sehen. Wir suchen uns einen Liegeplatz mit Mooringleine und liegen am Sonntag, 01.05., um 10 Uhr fest. Nach einem verdienten Manö-

verschluckt begeben wir uns auf die Suche nach einem Hafenmeister, befragen andere Segler: Da, wo man uns hinschickt, ist ein Gebäude im Umbau, an dem ein Schild uns dorthin schickt, wo wir den Empfangspavillon leer vorgefunden haben. Schließlich ist der Hafenmeister oben hinter dem Gebäude im Umbau vorzufinden. Das Wichtigste: er war freundlich und beließ uns auf unserem Liegeplatz. Bei einem Frühstück in der Sonne vor einem Restaurant am Hafen beschließen wir den weiteren Tagesablauf.



Nach einer Ruhepause besteigen wir am Nachmittag die Festung mit ihren eigenartigen hohen, ersichtlich historischen Häusern. In einem kleinen, auf Tee spezialisierten Cafe „Salon de Thé“ in altem Gewölbe, in dem man durch ein schaufersterartiges Fenster das Meer sieht, können wir uns bei lokalen Köstlichkeiten und hervorragendem grünen Tee entspannen. Die notorischen Kaffeetrinker, wie Erich, haben über ihren Kaffee nichts verlauten lassen. Am Abend ist Festessen am Sonntag an Bord, bei Erich angesagt: Palatschinken nach österreichischem Originalrezept, zum Sattessen. Wahrlich ein Berg bis er vertilgt ist. Ein Kochgehilfe hat sich das Know-How aneignen dürfen.

Um 8 Uhr legen wir am Montag ab, Kurs nach Ajaccio, über 60 Sm. Zunächst begleitet uns wieder Nebel, mehr oder weniger fahrtmindernd, erträglich, dafür günstiger Wind um 3 Bft aus nördlicher Richtung. Seegang nur etwa 2. Ab Mittag wird die Sicht sehr gut. Um das vorgegebene Etmaal zu erreichen, muss die Maschine begleitend nachhelfen. Gegen 18 Uhr legen wir plangemäß in Ajaccio, in der Marina Charles Ornano nach 65 Sm an. Die im Handbuch aufgeführten vielen Gefahrenstellen konnten wir identifizieren, sie liegen in der Natur so weit auseinander, dass sie leicht beachtet werden können. Von unserem gewählten Liegeplatz aus, von Hilfe oder Einweisung war natürlich wieder nichts zu hören oder zu sehen, endet der Gang zur Hafenmeisterei schon an einem stabilen, hohen Zaun, ein Tor wird offenbar elektromagnetisch zugehalten, man kann von innen mit Druckknopf

öffnen, aber offensichtlich nicht mehr von außen, wenn man keinen Chipknopf hat. Zu zweit wagen wir den Gang: das Büro ist erst morgen wieder geöffnet. Zurück, vor unserem Tor hört von der Crew niemand, aber ein fremder Yacht kommt auf Zeichensprache und öffnet.

Am Dienstag Morgen erfahren wir im Hafenbüro, dass wir unser Boot verlegen müssen. Wir beeilen uns, denn es soll doch eine Bahnfahrt nach der mittelalterlichen Hauptstadt Corte unternommen werden. Wir finden einen Schalterbeamten vor: Ajaccio ab 14:30, die dritte Fahrt heute, in Corte an 16:13; also bleibt noch Zeit für einen kurzen Rundgang, an der am Wasser liegenden Zitadelle vorbei. Sie beherbergt französische Soldaten: eine Garnison.

Bahnausflug zur mittelalterlichen Hauptstadt: Corte

Pünktlich sind wir am Bahnhof, dahinter zwei Geleise der 1897 gebauten und 1983 modernisierten Schmalspurbahn, eines für Richtung Bastia, an dessen Strecke Corte liegt. Menschen versammeln sich, es ist sehr heiß. Ein Triebwagen mit einem angehängten Wagon nimmt uns auf. Das ist also die schon neuere Version des korsischen „TGV“, „Train à Grand Vibration“. Es beginnt eine beeindruckende Fahrt, zunächst an der Meeresbucht entlang, dann bald ansteigend in die Berge, die bis knapp 3000 m aufsteigen: dem Eindruck nach alpenartig, aber die Täler erscheinen zusammengedrückt, wilder, uriger. Da die Büsche und Bäume nicht am Bahnprofil freigeschnitten sind, kratzen und schlagen sie an den Wagons entlang. Zum Fotografieren muss man bei geöffnetem Fenster tunlichst auf freie Abhänge warten, besser es erst dann öffnen. Gemütlich ansteigend über Arkaden, über schmale Brücken durch Tunnel, mit Kehren, die Eiffel konzipiert haben soll, wechselt die Vegetation mit zunehmender Höhe und wird alpenähnlich. Man kommt an kleinen Siedlungen und als einzelstehend wirkenden Gebäuden vorbei. Schließlich wird das Gelände flacher, hügeliger und nach zwei Stunden Fahrt, die wie im Flug vergangen sind, erreichen wir **Corte**. Zwei Geleise ermöglichen es hier Zügen aus entgegengesetzter Richtung einander zu passieren. Ein alter Wassertank erinnert an eine Westernstation.

Knapp drei Stunden haben wir hier Zeit, uns in Corte umzusehen. Nach Sicht lassen wir, aus dem Bahnhof getreten, eine burgartige Festung links liegen und steigen rechts an in Richtung Zentrum, vorbei an einem modernen Universitätsgebäude, vorbei an mittelalterlichen Gebäuden, über eine lange Stiege gelangen wir tatsächlich zu einem Platz, der im Zentrum liegen dürfte. Bei erstaunlicher Wärme, trotz der Höhe, beenden wir unseren Hinweg im Außenbereich eines Cafes. Seine Gäste und Passanten vermitteln studentisches und mediterranes Flair. Nach einer Stunde Rast und versorgt mit Ansichtskarten brechen wir zum Rückweg



Törnbericht

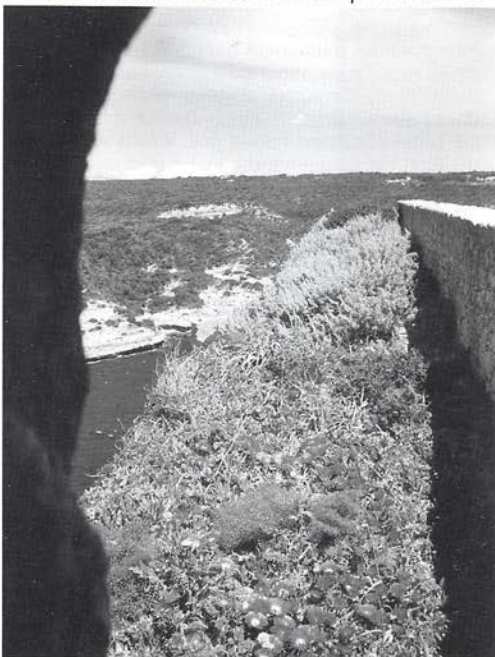
auf. Die Fahrt zurück bestätigt, dass der Rückweg anders, aber genauso grandios erscheint.

Zur Südspitze Korsikas...

Am Mittwoch, 04.05., legen wir um 8 Uhr in der Marina Charles Ornano ab, mit Ziel Bonifacio, nach Karte 50 Sm. Der Wind kommt aus SW, zunächst 3 Bft, ansteigend bis 16 Uhr auf gute 6 Bft. Der Seegang steigert sich bis auf 5, grobe See. In der Bucht von Bonifacio müssen wir vor dem Wind

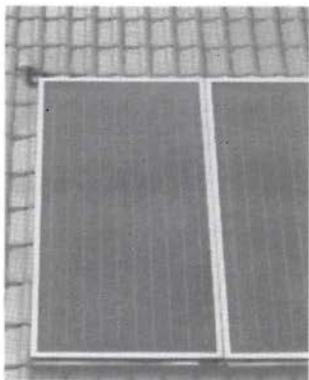


kreuzen. **Bonifacio** macht unserer Erfahrung als Zugloch wieder alle Ehre. Um 18:30 Uhr liegen wir, im zweiten Anlauf und zum Nachbarschiff greifend, auf einem selbst gewählten Liegeplatz fest, ordentlich Heck zum Steg und an Mooringleine. Wieder keinerlei Hilfe durch Hafenpersonal. Wie



BRÖTJE HEIZUNG 

**NEU WARMES WASSER
VON DER SONNE!**



Nutzen Sie mit dem BRÖTJE SOLARSYSTEM W/WH die kostenlose Energie der Sonne!

Mit dem BRÖTJE SOLARSYSTEM W können Sie bis zu 60 % des Jahresenergieverbrauchs für die Warmwasserbereitung abdecken. Mit dem neuen SOLARSYSTEM WH unterstützen Sie zusätzlich die Hausheizung mit Solarenergie in der Übergangszeit. Damit sparen Sie Energiekosten, schonen die Ressourcen und entlasten die Umwelt. Bund, Länder und Gemeinden fördern den Einbau von Solaranlagen.

Fragen Sie Ihren Fachhandwerkspartner nach dem BRÖTJE SOLARSYSTEM W/WH.



bequem und schön ist es doch in Kroatien! Es ist unverständlich, dass der Hafen in der Antike als sichere Zuflucht galt. Soll man denn annehmen, dass es damals nicht längs des Felseinschnitts in den Hafen gefegt hat?

In der Erinnerung an ein köstliches Fischmahl bei früherem Törn sollte diesmal eine Fischsuppe eingenommen werden, möglichst wieder im ersten Haus am Hafen. Sie war gut, kommt aber an eine Fischsuppe in Frankreich, auch in Erinnerung, nicht heran.

Der Nächste Tag, Donnerstag, ist als Hafentag geplant. Bei steifem Wind, gemessen im Hafen, in den Böen 30 bis 35 Knoten, also 7 Bft, lassen wir uns durch die Stadt und Festungsanlagen blasen. Für einen Imbiss zu mittags verziehen wir uns auf den Außenplatz einer Kneipe in den Gassen der Altstadt. Im Übrigen bleibt Bonifacio schon beeindruckend grandios, die Anlage, der Blick tief hinunter in den Hafen und weit hinaus auf das offene Meer.

Durch die Straße von Bonifacio zurück nach Italien...

Um 9:30 legen wir am Freitag, den 06.05. ab, bunkern Diesel und segeln in die Straße von Bonifacio hinein, zur dritten Nachtfahrt, Ziel Ercole. Bei Wind von 5 Bft aus SW kommen wir trotz des Seegangs von 3 bis 4 flott voran, bis zur Mittagszeit haben wir 6, dann bald 7 Bft. Auch beim 2.

Reff haben wir kein Problem, unsere angestrebte Marschgeschwindigkeit von 7 kn einzuhalten und die Inseln in der Straße kreuzend zu umsegeln. Im freien Wasser, Kurs auf Ercole, wird die See zunehmend grob, - gut 5. In der Nacht schwächt sich der Wind ab, um 03 Uhr kann auch das zweite Reff ausgerefft werden. Es ist schon angenehm, dass sich Wind und Welle in der Nacht meist beruhigen. Nach 127 Sm laufen wir am Sonnabend in Porto Ercole ein und haben um 9:45 Leinen fest, - nach insgesamt 607 Sm fast ohne Regen, erst kalt, dann mitunter warm .

Ruhen und packen bis Mittag, dann für Schiffsabnahme sorgen, für morgen Fahrt zu unseren Autos auf dem Abstellplatz.

Eine Nacht noch auf dem Schiff. Am Sonntag, 08. 05., gleich in der Frühe, wie verabredet, werden zwei zu den Autos gefahren; sie sind noch heil da. ... Autos beladen, wieder im Halteverbot, wie sonst? - kein anderer Platz vorhanden. Dann fahren wir Richtung Nürnberg, mit Fahrerwechsel und bei leicht anderer Zusammensetzung, des Absetzens wegen, die Strecke, die wir gekommen sind. Vor Mitternacht sind wir alle zu Hause - mit einer wahren Fülle an Eindrücken. - Es ist ein bleibendes gemeinsames Erlebnis!

Berichtet von Klaus Nowak

Suchanzeige!!

Hallo langjährige Yachtclubmitglieder (20, 25 Jahre oder mehr) wo seid Ihr?

Auf unseren Veranstaltungen findet man Euch immer seltener.

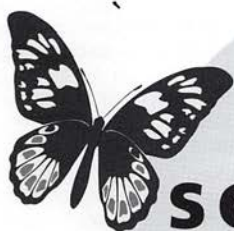
Liegt es vielleicht daran, dass Euch das Programm des Clubs nicht mehr anspricht, oder habt Ihr kein Boot mehr und Euere Interessen haben sich deshalb geändert?

Mit Sicherheit habt Ihr früher im Yachtclub auch schöne Stunden erlebt über die man gerne mit alten Freunden reden möchte.

Es soll keine neue Veranstaltung ins Leben gerufen werden, aber der offizielle Teil des Clubabends ist relativ kurz, so dass danach immer noch Zeit zum klönen bleibt.

Über eine Kontaktaufnahme freut sich

Johannes Borowski



solarplus

Der Wintergarten



Holz- / Aluminium
Wohnwintergärten für
Ihr Plus an Wohlfühl

Für **Ihr Plus an
Lebensqualität.**

Rufen Sie uns an!
Tel. **09 11-765 80 56**

Beratung auch vor Ort!

**Zum Birkenweiher 12
90 587 Obermichelbach**

www.solarplusgmbh.de

Stegaufbau in der Marina Obereisenheim

am Samstag, den 01.4.2006
und

am Samstag, den 08.4.2006

Beginn jeweils um 8.30 Uhr

Eine Brotzeit wird gestellt

Für eine Feinabstimmung bitte ich um Kontaktaufnahme
am Clubabend im März

Johannes Borowski

■ Marina Obereisenheim

Bevor im Oktober die Saison in Obereisenheim mit dem Stegabau zu Ende ging haben wir uns noch einmal mit allen Jugendlichen, Gästen und Mitgliedern zu einem Herbstfest zusammengefunden.



Es war, wenn man das allgemeine Echo nimmt, ein voller Erfolg und wird mit Sicherheit zum Ende der Saison 2006 wiederholt.



Wir haben uns am Samstagnachmittag mit den Jugendlichen zu einer Wanderung durch die Obereisenheimer Weinberge aufgemacht. Unterwegs durften mit Erlaubnis von Herbert Schuler auch die reifen Trauben probiert werden.



Auf dem Rückweg wurden an einer Weidenhecke, die auch unserem Freund Herbert gehört, Weidenstöcke für das am Abend vorgesehene



Motorboot

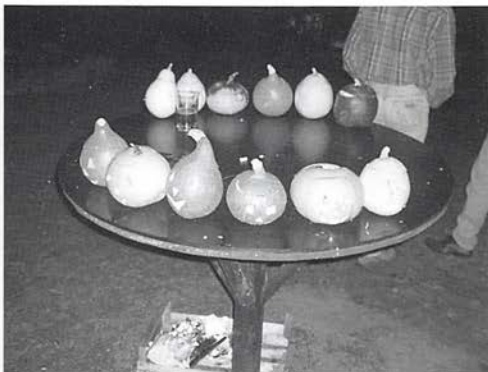
Stockbrot geschnitten. Nach der Rückkehr haben wir im Hafen Halloween vorgezogen und Kürbisse zur künstlerischen Gestaltung ausgeteilt. Parallel dazu wurde schon am Lagerfeuer das vorbereitete Stockbrot gebacken.



Das von fleißigen Händen festlich dekorierte Zelt platzte bei dem gemeinsamen Abendessen fast aus allen Nähten. Für die Jugendabteilung hatten wir einen Pizza-Express organisiert (Udo

mit Schlauchboot), für uns gab es eine fränkische Brotzeit mit Wein und Bier.

Der Abend ging wie fast immer am Lagerfeuer zu Ende.



PS: Der 14 Tage später erfolgte Stegabbau verlief reibungslos.

Euer Johannes



Der Flohmarkt in Aktuell. Kaufen oder Verkaufen, alles rund um den Wassersport (nur für Mitglieder)

Verkaufe

Elektro-AB Minn Kota 4HP 24V, bis 1800 kg Schiffe, Schub ca. 30 daN, wenige Betr.std. 450,- €.
09103 / 8453 oder
0911 / 8370746

Suche

Schwimmwesten für die Opti-Abteilung des YCF.
Wer hat gebrauchte Westen die er nicht mehr braucht.
Bitte bei Bastian Strauch oder Stefan Strauch abgeben.

Verkaufe

Dry Fashion Trockenanzug, Größe M, Farbe: blau-rot, Reißverschluss vorne, neue Manschetten, Reißverschluss und Manschetten gepflegt, die letzten 3 Saisons nicht genutzt, 3 Saisons gesegelt, nach 2 Saisons bei Helly Hansen/ Dry Fashion in HH-Halstenbeck überholen lassen (z.B. Nähte nachgeklebt) Preis: VB
Pia Brodwurm
O2: 0172-8111757

Verkaufe

Badeleiter 60 cm, klappbar, zweistufig, Holztritte, für Schlauchboot, 35,- € FP
09103 / 8453 oder
0911 / 8370746

Verkaufe

1 Tornado Fock + Gross
Preis VHB
Hans Zölls
Tel.0911-96 99 22 22
0171-77 15 490

Verkaufe

Sextant Fabrikat CCCP
Preis VHS
Heinz Fleischmann
Tel.0911-52 54 56 (privat)
0911-526-2721 (dienst)

Verkaufe

Sonnenschirm „Anchor-Shade“, Compass Seite 270 Nr. 1, 180 x 180 für Segel- oder Motorboote, weiß, 100,- € FP
09103 / 8453 oder
0911 / 8370746

Verkaufe

Pullover von Marinepool, NEU (zu groß gekauft)! Größe XL, fällt aber sehr groß aus! Geeignet für großen Bauchumfang, Farbe: Navy = Marineblau, Strickoptik mit hervorgehobenen Längsstreifen, V-Ausschnitt weiss abgesetzt
Neupreis: 50,- € - FP: 30,- €
Pia Brodwurm
O2: 0172-8111757

Verkaufe

1 Handecholot
Preis 150 EUR
Hans Zölls
Tel.0911-96 99 22 22
0171-77 15 490

Verkaufe

Badeleiter
Aluminium eloxiert mit drehbaren, Kunststoff bezogenen Bügeln.
Höhe 90cm 3 Stufen, einklappbare Stützen
Preis VHS
Werner Kleindienst
Tel.0911- 675469
0172 - 8105413

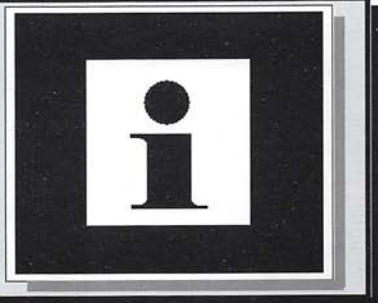
Verkaufe

AB-Sicherungsschloss Masterlock v. Compass Seite 262, unbenutzt 15,- € FP, Porto frei.
09103 / 8453 oder
0911 / 8370746

Verkaufe

Regatta-Uhr, Compass Sailing Timer Seite 213 Nr. 17, für Startzeit 10 und 6 Minuten, Countdown/ Stoppuhr und vieles mehr, 75,- € FP
09103 / 8453 oder
0911 / 8370746

Bitte beachtet die Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Kran in der Bootshalle des YCF in Ramsberg
Hans Zölls



Wir haben die kreativen Ideen!

Wir gestalten für Sie!

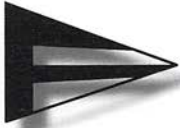
Wir fertigen für Sie, schnell und preisgünstig!

HOC[®]

**Werbeagentur
Werbetechnik
Digitaldruck**

Lindenbachstr. 136 / 91126 Schwabach

 0 91 22 / 74 5 88



**Yachtclub
Frankonia**



Unsere sorgfältige Ausbildung nach den Richtlinien des DSV und DMYV in Theorie und Praxis umfaßt:

- Sportboot-Führerschein Binnen unter Motor
- Sportboot-Führerschein See
- Jüngstenschein Segeln
- Sportboot-Führerschein Binnen unter Segeln
- Sportküstenschifferschein SKS
- UKW-Sprechfunkzeugnis BINNEN (UBI)
- Beschränkt Gültiges Funkbetriebszeugnis SRC (Short Range Certificate)

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle oder

Hermann Heller
Effnerstr. 19
90480 Nürnberg
Tel.: 0911 / 54 30 377
Fax: 0911 / 54 34 858
eMail: ausbildung@ycf.de
<http://ausbildung.ycf.de>

**Info-Abend: Mittwoch den
08.02.2006 um 19:30 im
Clubzimmer Willstätterstr.4**



Termine der Frühjahrskurse 2006/

Die Kurse finden jeweils von 19:00 - 22:00 Uhr im Clubzimmer statt.

1. Sportboot SEE : 10 Abende

- Di.07.03. - Di.14.03. - Di.21.03. - Do.23.03. - Do.30.03.
- Di.04.04. - Di.11.04. - Do.20.04. - Di.25.04. - Do.27.04.
- Prüfung : **Sa.06.05.**

Segelführerschein SKS : 19 Abende

- 1. bis 10. Abend, wie Sportboot SEE, dann: Prüfung Sportboot See
- Weitere 8 Abende im November/Dezember 2006 und Januar/Februar 2007**
- Theorieprüfung: Februar/März 2007**

1. Sportboot BINNEN unter Motor : 5 Abende

- Mi.01.03. - Mi.08.03. - Mi.15.03. - Mi.22.03. - Mi.29.03.
- Prüfung : **Sa.01.04.**

Sportboot BINNEN unter Segel und Motor :

Im Clubheim in Ramsberg am Gr. Brombachsee

Beginn: einmal Theorie Sa. 08.04.

Dann nach Absprache beginnend am 22.04. Samstag/Sonntag (Theorie) und Praxis

- Prüfung: **Sa.27.05. in Ramsberg od. Langlau**

Nach Absprache, auch eine Schulung in den Pfingstferien möglich

Ein weitere Kurs Sportboot BINNEN unter Segel und Motor

Ist bei genügend Beteiligung **ab 24. Juni** über die Sommermonate im Clubheim in Ramsberg geplant.

- Prüfung: **Sa.22.07. und Mitte September**

2. Sportboot BINNEN unter Motor : 5 Abende

- Di.09.05. - Do.11.05. - Di.16.05. - Do.18.05. - Mo.22.05.
- Prüfung : **Sa.27.05.**

2. Sportboot See : 10 Abende

- Mi.10.05. - Mi.17.05. - Mi.24.05. - Mi.31.05. - Mi.07.06.
- Mi.21.06. - Mi.28.06. - Mi.05.07. - Mi.12.07. - Mi.19.07.
- Prüfung : **Sa.22.07.**

Praxis Motorboot:

Die Fahrstunden mit dem Motorboot finden am Europakanal in Gebersdorf statt, jeweils am Samstag und Sonntag zwischen 9:00 und 15:00 Uhr.

Liebe Clubmitglieder !

Die Ausbildungsabteilung hat 2005 eine Saison hinter sich gebracht, die in einzelnen Bereichen noch schwieriger war als 2004!

Die allgemeine Finanzlage hat sich noch nicht gebessert. Wir mussten heuer mit ähnlichen Einnahmen wie 2004 zufrieden sein. Leider sind die Ausgaben für Schulungsmaterial, Benzin und Prüfungsgebühren auch etwas gestiegen .

Dennoch trägt sich die Ausbildung mit allen Ausgaben selbst und es bleibt immer noch was übrig für die eine oder andere Notwendigkeit im Club.

Von unserem Team wurden im vergangenen Jahr folgende Kursteilnehmer ausgebildet:

- 5 Teilnehmer SKS Theorie + 4 Teilnehmer, deren Kurs noch bis März läuft
- 10 Teilnehmer Sportboot Binnen
- 25 Teilnehmer Sportboot SEE
- 12 Teilnehmer Sportboot Binnen unter Segel/Motor
- 8 Teilnehmer Funk (UBI+SRC)

Allen die daran mitgearbeitet haben mein herzliches „Dankeschön“

Unser Motorboot ist in 2005, Gott sei Dank, ohne größere Ausgaben gelaufen und wieder ca. 200 Stunden auf dem Kanal unterwegs gewesen und ist nun bis März im wohlverdienten Winterlager.

Hier gilt unser Dank ganz besonders unseren **Ausbildern Eckhard Ludwig und Manfred Komorowicz**. Herbert Gebhardt und Werner Liegl waren wieder über die ganze Saison hinweg am Brombachsee bei Wind und Wetter im Einsatz um insgesamt 12 Teilnehmern das Segeln beizubringen .Leider hatten wir an unserem Kielzugvogel eine grössere Reparatur.

Auch muss in den Wintermonaten in die Tempest etwas investiert werden.

Vielen Dank auch den Clubmitgliedern die es jedes Jahr wieder ihren nicht selbst genutzten Wasserdockplatz für Die Ausbildung zur Verfügung stellen!

Die Ausbildung ist auch dieses Jahr nicht einfacher geworden.

Neue Prüfungsvorschriften (Seenotsignalmittel usw.), spezielle Schulungswünsche und die Rücksichtnahme auf ihre Termine einzelner Kursteilnehmer machen die Organisation des Ganzen doch immer schwieriger.

Den **Sportboot Binnen unter Segel/Motor** an Wochenenden in Theorie und Praxis werden wir auch in dem kommenden Jahr **in Ramsberg** schulen.

Hier hoffen auf wieder steigende Teilnehmerzahlen !

Bei den früher so erfolgreichen Funkkursen haben wir im Moment keine sehr grosse Nachfrage.

Hier sei nochmals gesagt:

**Kroatien verlangt entweder den GMDSS oder den SRC,
der alte UKW-Schein reicht nicht mehr aus!!**

Wer also in diesem Jahr chartern will und noch keinen neuen Schein hat bitte sofort melden!!

Die **Frühjahrstermine** stehen fest und sind in diesem Heft abgedruckt. Sie können aber auch im Internet abgerufen oder bei mir direkt angefordert werden.

Handzettel zur Ausbildung, die man in Geschäften usw. auslegen kann bitte bei mir anfordern!!

Unser **Infoabend im Frühjahr** ist am **Mittwoch den 08. Februar 19:30 Uhr**
bitte macht noch fleißig Reklame dafür.

Ich wünsche allen Clubmitgliedern ein schönes und erfolgreiches Jahr 2006 und dem Ausbildungsteam ein paar ruhige, erholsame Tage, damit wir im März wieder mit Schwung und Freude in die neue Saison starten können.

Euer Herman Heller



Arbeitsdiensttermine für 2006

- 11.03.06 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
Tätigkeiten: allgemeine Tätigkeiten im und am Haus. Sicherungsboot klarmachen, Conger auftakeln, Türgriffe im EG erneuern, Regal im Heizungsraum aufbauen usw.
- 08.04.06 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
Opti aufbauen
- 06.05.06 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
Gartenarbeiten: Bäume und Sträucher zurückschneiden, Entkalkungsanlage, Beregnungsanlage, Pflaster ausrichten, Gartenmöbelpflege, Grillplatz, Startboot und Sicherungsboot reinigen usw.
- 24.06.06 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
Allgemeine Tätigkeiten: Beleuchtung installieren, Tische einlassen, Bootsmaterial überprüfen usw.
- 21.10.06 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
Boote winterfest machen, Masten legen, Boote reinigen, Bootshalle aus- und aufräumen, Tische aufräumen, Garten und Wasserleitungen winterfest machen, Sicherungsboot für Kundendienst einstellen.

Die Übersicht ist nur eine Orientierungshilfe über die geplanten Arbeiten, evtl. können die Arbeiten auch andere Tätigkeiten beinhalten.

Rene Merz

Mitteilung - Zweckverband Brombachsee

Sehr geehrter Herr Fritsche,

vor einiger Zeit wurde die Straßenverkehrszulassungsordnung dahingehend geändert, dass Kraftfahrzeuge und Anhänger jetzt eine Breite von 2,55 m über alles (früher 2,50 m) nicht überschreiten dürfen. Als Folge der Änderung werden zunehmend Boote mit Breiten von bis zu 2,55 m über alles angeboten.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Brombachsee hat in der Sitzung am 8.11.2005 beschlossen, sich dieser Entwicklung anzupassen. Wasserliegeplätze am Großen Brombachsee dürfen ab sofort mit Booten belegt werden, deren Breite maximal 2,55 m beträgt und deren Maßzahl (Länge x Breite) nicht größer als 23,5 ist. Die Hafenordnung wurde entsprechend geändert.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie die hiesigen Vereine über diese Neuerung informieren könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Zweckverband Brombachsee
Stefan Hentschl



Yachtclub Frankonia e.V.

Bitte nicht vergessen !!

Arbeitsdienst in der Segelabteilung

Alle Mitglieder, welche ein Boot am großen
Brombachsee oder eine Zugangsberechtigung
(Karte) zum Clubheim haben

12 Arbeitsstunden / Jahr

alle passiven Mitglieder

8 Arbeitsstunden / Jahr

Für alle nicht geleisteten Stunden

pro Stunde 15.50 €

Arbeitsdienst in der Motorbootabteilung

Alle Mitglieder, welche ein Boot in
Obereisenheim haben

22 Arbeitsstunden / Jahr

Für alle nicht geleisteten Stunden

pro Stunde 15.50 €

Bitte meldet Euch bei unseren Abteilungsleitern

Eure Verwaltung

Geleistete Arbeitsstunden

Name / Mitgliedsnummer

Datum	Std.	Tätigkeit	anerkannt durch (z.B. Regatta-, Abteilungsleiter)



Präsident



Hans Zölls

Faber-Castell-Str. 25
90522 Oberasbach
Tel. 09101 / 909 39 15
Tel. 0176 / 1 99 99 99 1
Email: ycf@ycf.de

Geschäftsstellenleitung



Uta Krumpholz

Wallensteinstr. 128 D
90431 Nürnberg
Tel. 0911 / 96 53 728
Email: info@ycf.de

Schriftführer



Manfred Hüttlinger

Ohmstr.28
90513 Zirndorf
Tel./Fax: 0911 / 60 65 43
Email: schrift@ycf.de

Marketing



Klaus Schuster

Talstraße 12
90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 60 12 70
Email: marketing@ycf.de

Sportwart Segeln



Stefan Strauch

Martin-Richter-Str. 14
90489 Nürnberg
Tel. 0911 / 58 15 417
Email: segeln@ycf.de

Takelmeister



Rene Merz

Am Espan 6
91785 Pleinfeld
Tel. 09144 / 13 26
Email: tmeister@ycf.de

Vizepräsident



Johannes Borowski

Ronhofer Weg 28
90765 Fürth
Tel. 0911 / 790 64 07
Email: ycf1@ycf.de

Schatzmeister



Max Kreissl

Kellerweg 8
91785 Pleinfeld
Tel. 09144 / 92 73 32
Fax: 09144 / 92 73 30
Email: kasse@ycf.de

Führerscheine



Hermann Heller

Effnerstr. 19
90480 Nürnberg
Tel. 0911 / 543 03 77
Fax: 0911 / 543 48 58
Email: ausbildung@ycf.de
WWW: <http://ausbildung.ycf.de>

Redaktion + Internet



Heinz Fleischmann

Bierweg 88
90411 Nürnberg
Tel. 0911 / 52 54 56
Fax: 0911 / 52 73 815
Email: redaktion@ycf.de
WWW: <http://aktuell.ycf.de>

Jugendwart Segeln



Bastian Strauch

Schreberstr. 3
90411 Nürnberg
Tel. 0911 / 52 99 549
Email: jugend-segeln@ycf.de
WWW: <http://jugend.ycf.de>

Veranstaltungsausschuss



Helmut Laukart

Osterdorf 99
91788 Pappenheim
Tel. 09143 / 83 72 80
Email: veranstaltung@ycf.de

Jugend- und Sportwart Motorbootabteilung



Johannes Borowski

Ronhofer Weg 28
90765 Fürth
Tel. 0911 / 790 64 07
Email: jugend-motor@ycf.de

Hafenmeister Obereisenheim



Thomas Sperling

Frankenstr. 7
97447 Frankenwinheim
Tel. 09382 / 311 99
Tel. 0170 / 236 66 44
Email:
hm-obereisenheim@ycf.de

Kassenrevisor

Siegfried König
Theodor-Heuss-Str. 10
90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 42 24

Kassenrevisor

Ehrengericht

Siegfried König
Theodor-Heuss-Str. 10
90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 69 42 24

Ehrengericht

Jürgen Geißler
Troppauer Straße 10
90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 699 91 84

Ehrengericht

Ehrengericht

Herbert Stich
Im Stöckig 146
90765 Fürth
Tel. 0911 / 79 39 34

MANUELA TURNWALD-WACKER

RECHTSANWÄLTIN

Marienbergstr. 88
90411 Nürnberg

Telefon 0911 / 3 22 44 44 2
Telefax 0911 / 3 22 44 44 3



RESTAURANT

zum
Krähenwald

Pächter: Eberhard Höfer

Willstätterstraße 4 - 90449 NÜRNBERG
Telefon (0911) 67 72 91 Fax (0911) 67 49 95
Fränkische Küche - Täglich wechselnde Gerichte
Montag Ruhetag
Wir richten auch Ihre Familienfeier aus !



RUEHR

gmbh

RÜHR GmbH • Hirtengasse 3 • 90522 Oberasbach

Auch für den anspruchsvollen Heimwerker:



Werkzeuge



Schweißtechnik



Maschinen



Betriebs-einrichtungen

Web: www.ruehr-maschinen.de

Mail: info@ruehr-maschinen.de



Tel. 0911/6 99 62 01

Tel. 0911/69 39 51

Fax 0911/6 99 61 97



Antrag auf Mitgliedschaft im

Yacht-Club Frankonia e.V.

(Laut § 4, Abs. 1 der Satzung erfolgt die Aufnahme als Gastmitglied auf ein Jahr; danach kann die Mitgliedschaft erfolgen)

Name: _____

Vorname: _____

Beruf: _____ Berufl.Tätigkeit _____

geb. am: _____ in: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Straße: _____ Tel.: _____

Email: _____ Fax: _____

Ich bin Segler / Motorbootsporler *)
Ich besitze ein eigenes Boot ja / nein *)
Falls "ja" hier kurze Beschreibung des Bootes

Datum: _____

Unterschrift: _____
(Bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter)

Ich besitze folgende wassersportliche Ausweise: _____
(Art des Ausweises, Ausstelldatum und Institution)

Wie wurden Sie auf unseren
Yachtclub aufmerksam:

Ausbildung
 Zeitung

Internet
 Info

Veranstaltung
 Regatta

Ich bezahle meinen Jahresbeitrag durch Abbuchung / Scheck / bar *)

Erklärung

Ich bin damit einverstanden, daß meine Beiträge an den
per Abbuchungsverfahren eingezogen werden.

Yacht-Club Frankonia e.V.

Erste Abbuchung am: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ / Wohnort: _____

Bankverbindung: _____

Konto Nr: _____ BLZ: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

Bankverbindung: Sparda-Bank Nürnberg eG
(BLZ 760 905 00) Kto. 2 236 222
Raiffeisenbank Weißenburg eG
(BLZ 760 696 54) Kto. 862 444



Mitgliedsbeiträge:

1 - Einzelmitglied	ab vollendeten 18. Lebensjahr	€ 150.00
2 - Ehepartner		€ 0.00
3 - Jugendliche	bis vollendeten 14. Lebensjahr (Eltern Mitglied im YCF)	€ 36.00
4 - Jugendliche	bis vollendeten 18. Lebensjahr (Eltern Mitglied im YCF)	€ 36.00
5 - Jugendliche	bis vollendeten 14. Lebensjahr (Eltern nicht im YCF)	€ 40.00
6 - Jugendliche	bis vollendeten 18. Lebensjahr (Eltern nicht im YCF)	€ 50.00
7 - Auszubildende und Studenten	bis vollendeten 27. Lebensjahr	€ 50.00
8 - Familienmitgliedschaft	für Eltern (beide Mitglieder im YCF) und deren Kinder bis 18 Jahre	€ 200.00

Aufnahmegebühr

€ 400.00

fällig für Nr.:1,7,8 ab 18 Jahre - kann auf 2 Jahre aufgeteilt werden

Umlage für Marina Obereisenheim

€ 2000.00

fällig für Mitglieder mit Wasserliegeplatz in der Marina
Obereisenheim wird auf 5 Jahre aufgeteilt (nicht rückzahlbar)

Baustein für Segelheim Ramsberg

€ 400.00

einmalig nicht rückzahlbar - kann auf 3 Jahre aufgeteilt werden

fällig für Nr.:1,8 ab 18 Jahre wenn keine Umlage für die Marina gezahlt wird

Im Jahr der Gastmitgliedschaft fällt nur der Beitrag an !!!

Liegeplatzgebühren / Saison

Segelzentrum Ramsberg:

Wasserliegeplatz Segelboote	€ 1300.00
Landliegeplatz Segelboote	€ 320.00
Als Mitglied im YCF	€ 100.--
Nachlaß auf die Liegeplätze	

Marina Obereisenheim:

Gast - Wasserliegeplatz Motorboote	€ 600.00
Wasserliegeplatz für Mitglieder im YCF	€ 230.00



beim Yacht-Club Frankonia

als **Vollmitglieder** begrüßen wir:

als **Gastmitglieder** begrüßen wir:

Dr. Horst	Ackermann	01.10. M
Robin	Stemann	01.10. S

(S = Segler, M = Motorbootfahrer)

Segler- Service-Center



Inh. Reiner Pusch
www.segler-service-center.de

Telefon (0 91 28) 41 24

SSC 90537 Feucht, Gsteinacher Str. 7 9

- Jollen
- Yachten
- Surfer
- Katamarane
- Bootszubehör
- Bekleidung
- Reparaturen

Wir gratulieren zum Geburtstag

55 Jahre wurde am

Maria Methfessel 15.11.

65 Jahre wurde am

Gerd Hofstetter 24.10.

Natürlich gelten unsere Glückwünsche auch allen anderen Geburtstagskindern, die hier nicht aufgeführt wurden !

**Herausgeber:**

Yacht-Club Frankonia e.V.

Geschäftsstelle:

Willstätterstr. 4, 90449 Nürnberg

Telefon + Fax 0911 / 600 23 50

E-Mail: info@ycf.de

URL: <http://www.ycf.de>

Clubheim:

Willstätterstr. 4, 90449 Nürnberg

Redaktion:

Heinz Fleischmann

Bierweg 88, 90411 Nürnberg

Tel.: 0911 / 52 54 56

Fax: 0911 / 52 73 815

E-Mail: redaktion@ycf.de

URL: <http://aktuell.ycf.de>

Druck:

Druck-Studio Heinzelmann

Am Winkelsteig 1a

91207 Lauf / Wetzendorf

Präsident:

Hans Zölls

Tel.: 09101 / 90 93 9-15

E-Mail: ycf@ycf.de

Vizepräsident:

Johannes Borowski

Tel.: 0911 / 790 64 07

E-Mail: ycf1@ycf.de

Anzeigenpreise:

1/1 Seite A5 s/w € 52.-

1/2 Seite A5 s/w € 26.-

1/1 Seite A5 color € 200.-

pro Ausgabe

Auflage:

ca. 400 Stück

Bankverbindung:

Sparda-Bank Nürnberg eG

(BLZ 760 905 00) Kto. 2 236 222

Raiffeisenbank Weißenburg eG

(BLZ 760 696 54) Kto. 862 444

Verantwortlich für den Inhalt der abgedruckten Artikel
ist der jeweilige Verfasser!

Erscheinungsweise des Frankonia Aktuell
4mal im Jahr (Januar / April / Juli / Oktober)

Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten.




LAUTERBACH MESSEBAU

Messebau
Ausstellungen
Messegrafik

Planung, Entwurf,
Realisation


Faltdisplays, Bausysteme,
Individuell

Mitglied im 

Sigmundstr.27
90429 Nürnberg

Tel.(0911) 9 31 76-0
Fax (0911) 9 31 76-66
email: info@lauterbach-messe.de
www.lauterbach-messe.de



Deutsche Post 

Entgelt bezahlt
90411 Nürnberg

Yachtclub Frankonia e.V.

Mitglied im Deutschen Seglerverband
Mitglied im Deutschen Motoryachtverband e.V.
Stützpunkt der Kreuzer-Abteilung

Geschäftsstelle:

Willstätterstraße 4
90449 Nürnberg
Telefon + Fax:
email:
URL:

0911 / 6 00 23 50
info@ycf.de
<http://www.ycf.de>

Präsident:

Hans Zölls
Telefon:
email:

09101 / 90 93 9 -15
ycf@ycf.de

2.Präsident:

Johannes Borowski
Telefon:
email:

0911 / 790 64 07
ycf1@ycf.de